

HETTLINGER ZYTIG

6. MAI 2022 | 39. JG. | **Nr. 4**

DIE ZEITUNG FÜR UND VON HETTLINGEN



Seite 5

**Einladung
zur Gemeinde-
versammlung**

Seite 10

**Start in die
Freibad-Saison
2022**

Seite 15

**Neues
Publikationsorgan
Sek Seuzach**

INHALT

HETTlinger
Zytig

Impressum

HERAUSGEBER
Hettlinger Zytig
Gemeindeverwaltung
Stationsstrasse 27
8442 Hettlingen
www.hettlingen.ch
hettlinger-zytig@hettlingen.ch

REDAKTIONSTEAM
Christine Meuwly
Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfer
Tel. 052 202 02 88
Bruno Kräuchi
Delegierter des Gemeinderates

DRUCK
Printimo AG, 8404 Winterthur
Gedruckt auf Nautilus SuperWhite,
ein 100% FSC®-zertifiziertes Recyclingpapier

AUFLAGE
1400 Ex. | 39. Jahrgang

FOTO TITELSEITE
Bernadette Güpfer, Hettlingen

**REDAKTION UND GESTALTUNG
DIESER AUSGABE**
Bernadette Güpfer



19
Waldspaziergang



28
Trainingsweekend Turnverein



40
Familienverein – Gartenchallenge



10
Start in die Freibad-Saison 2022



47
Neubau Alterszentrum im Geeren



23
Vaki-Turnen



53
Anlass Kulturkommission



22
Pfadi



14
Ball der Sek Seuzach

Inhalt

Gemeinde

- 4 | Infos Gemeinderat
- 6 | Infos Gemeindeverwaltung
- 7 | Zivilstandsnews
- 9 | Entsorgung
- 10 | Freibad
- 12 | Ukraine-Flüchtlinge in Hettlingen

Schule

- 14 | Sekundarschule
- 17 | Bibliothek

Vereine

- 18 | Musikgesellschaft
- 19 | Naturschutzverein
- 20 | Erneuerbare Energie
- 22 | Pfadi Dunat

23 | VAKI-/ELKI-Turnen

- 24 | Geräteriege
- 28 | Turnverein
- 30 | Frauenverein
- 32 | Männerriege
- 34 | Schützenverein
- 36 | FC Seuzach

Familien

- 38 | Familienverein
- 41 | Mütter- und Väterberatung
kiz Winterthur
- 42 | Tagesfamilien
Winterthur-Weinland

Wandern

- 44 | Wandergruppen

Senioren

- 46 | Alterszentrum im Geeren
- 47 | Kurs «Heb Dir Sorg»

Diverses

- 48 | Männerausflug
- 49 | IGPro*Hettlingen|Sommerkino
- 50 | SVP Hettlingen
- 52 | Kulturkommission

Gewerbe

- 55 | Keller Gartengestaltung und
Gartenpflege GmbH

Kirchen

- 56 | Reformierte Kirche Hettlingen
- 65 | Katholische Kirche Seuzach

Agenda | Öffnungszeiten |
Notfalldienst

- 66 | Hettlinger Agenda
- 67 | Öffnungszeiten
- 68 | Ärztlicher Notfalldienst |
Wichtige Telefonnummern

Infos aus dem Gemeinderat

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- AKORN AG; Aufstellung Kälteanlage, Riethofstrasse 1
- Gehring Heidi und Michael; Erstellung Photovoltaikanlage, Henggarterweg 19

Kreditgenehmigung mit Arbeitsvergabe

Folgender Kredit wurde vom Gemeinderat genehmigt:

Worbgraben; Kapazitätserhöhung Eindolung

Die Eindolung des Worbgrabens zwischen der Hüniker- und Aeschmerstrasse stellt gemäss der Gefahrenkarte des Kantons Zürich eine Schwachstelle dar, bei welcher bereits bei einem 30-jährigen Hochwasserereignis ein Wasseraustritt zu erwarten ist. Das Wasser würde oberflächlich über die Aeschmerstrasse fliessen und grosse Teile des Industriegebiets überfluten. Diese Überflutung würde einen Schaden von Grössenordnung 4 Mio. Franken verursachen.

Gemäss der Massnahmenplanung der Gemeinde Hettlingen vom Dezember 2016 wird eine Erhöhung der Durchlasskapazität empfohlen, um auf diese Weise das Schadenpotenzial im Industriegebiet zu minimieren.

Gemäss einer groben Kostenschätzung sind bauliche Massnahmen in der Höhe von rund Fr. 300'000.– notwendig. Die Realisierung soll im Jahr 2025 erfolgen. Für das erforderliche Vorprojekt «Kapazitätserhöhung Eindolung» wurde ein Kredit von Fr. 81'000.– zu Lasten der Investitionen 2022 genehmigt. Der Auftrag wird an die Ingesa AG, Seuzach, vergeben.

Gemeinderats-Klausur 8. April 2022

Das Vorprojekt «Verkehrskonzept Schaffhauserstrasse» und die «Instandsetzung Freibad» waren Themen der eintägigen Klausur des Gemeinderats Hettlingen.

Vorprojekt «Verkehrskonzept Schaffhauserstrasse»

Über die Machbarkeitsstudie «Verkehrskonzept Schaffhauserstrasse» fand am 26. Juni 2021 die 1. Partizipation mit Vernehmlassung statt (HZ 05 & 09/2021). Der Gemeinderat erfreute sich damals über die rund 30 Rückmeldungen. Themenfelder waren der Erhalt der Bäume, die Fussgängerstreifen, Bushaltestellen, das Temporegime und die Kosten.

Anlässlich der Klausur hat sich der Gemeinderat deshalb über bereinigte Varianten des Vorprojekts unterhalten. Gleichzeitig hat wiederum eine Vorortbegehung stattgefunden. Dabei wurden die baulichen Möglichkeiten aufgrund der Parzellengrenzen (Gemeinde/Dritte) nochmals diskutiert. Bauliche Einschränkungen werden im Vorprojekt berücksichtigt. Zentrale Anliegen sind dem Gemeinderat die Verkehrs- und Behindertengerechtigkeit aller Verkehrsteilnehmer sowie die Verhältnismässigkeit.

Der Sicherheitsvorstand wird in Zusammenarbeit mit der INGESA AG, Seuzach, in den nächsten Monaten am Vorprojekt weiterarbeiten. Es ist vorgesehen, das Vorprojekt «Verkehrskonzept Schaffhauserstrasse» anlässlich der Info-Veranstaltung (2. Partizipation) vom 1. Oktober 2022, 9.30 – 12.00 Uhr, der Bevölkerung vorzustellen.

Instandsetzung Freibad

Die für den Weiterbetrieb dringenden Sofortmassnahmen stehen kurz vor Saisonbeginn am 14. Mai 2022 vor dem Abschluss (siehe HZ 08 & 09/2021).

Der Gemeinderat hat sich an der Klausur auf die Info-Veranstaltung vom 9. April 2022 vorbereitet. Dabei wurden die wichtigsten Eckpfeiler der Instandsetzung bestätigt. Die Instandsetzung

berücksichtigt bestehende Strukturen und ist auf eine Betriebsdauer von rund 20 Jahren ausgerichtet. Betreffend die Details der Instandsetzung wird auf die Website verwiesen.

(hettlingen.ch / Freizeit und Kultur / Sportanlagen / Schwimmbad (Freibad) / Dokument)



Details Instandsetzung Freibad

Der Urnengang ist auf 25. September 2022 vorgesehen. Die Bauarbeiten sind auf Winter 2023/2024 geplant.

... und ausserdem aus der Ratsstube

Daniel Ender – neuer Badmeister ab Freibadsaison 2022

Daniel Ender, geb. 1980, wohnhaft in Berg-Dägerlen, ergänzt ab dieser Saison das Badmeister-Team im Freibad. Dies aufgrund der bevorstehenden Pensionierung von Peter Senn und weil uns Elsbeth Senn diese Saison leider nicht mehr als Badmeisterin zur Verfügung steht.

Der Gemeinderat freut sich, mit Daniel Ender einen Badmeister gefunden zu haben, welcher das Team unterstützt und ergänzt.



Zur Titelseite

Wunderschönes Blumenbeet bei der Pfarrschür. Dieses frühlingshafte Bild wurde am 11. April 2022 bei der Pfarrschür aufgenommen. Fotografiert hat es Bernadette Güpfer.

In eigener Sache:

Ist Fotografieren eine Ihrer Freizeitbeschäftigungen?

Würden Sie auch gerne ein Bild für die Hettlinger Zytig aufnehmen?

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren! Wir freuen uns über ganz

verschiedene Bilder mit Bezug zu Hettlingen, die wir bei genügend freiem Platz im Inhalt oder gar auf der Titelseite veröffentlichen dürfen. (Für die Titelseite muss das Bildformat und die rote Box «miteinberechnet» werden.) Hinweise zur Datenübermittlung finden Sie auf der 3. Umschlagseite.

Das Redaktionsteam freut sich auf viele Bilder!



Herzliche Einladung zur:

Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten werden auf

Montag, 30. Mai 2022, 19.30 Uhr,

in der Mehrzweckhalle, zur Gemeindeversammlung mit anschliessendem Apéro eingeladen.

Geschäfte

1. Genehmigung der Jahresrechnung und Sonderrechnung 2021
2. § 17 Anfrage «Ökologischer Gewässerunterhalt Wisenbach»
3. Bekanntmachungen

Nach der Versammlung laden wir Sie zu einem Apéro ein.

Der Beleuchtende Bericht liegt ab Montag, 16. Mai 2022, bei der Gemeindeverwaltung auf oder kann unter www.hettlingen.ch heruntergeladen werden. Auf Verlangen wird er kostenlos zugestellt.



*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Gemeinderat Hettlingen*

Infos aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Auffahrt und Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung bleibt über Auffahrt folgendermassen geschlossen:
Mittwoch, 25. Mai 2022, ab 14.00 Uhr (über Mittag geöffnet)
Donnerstag (Auffahrt), 26. Mai 2022, ganzer Tag
Freitag, 27. Mai 2022, ganzer Tag

Ebenso bleibt die Gemeindeverwaltung am **Pfingstmontag, 6. Juni 2022, den ganzen Tag geschlossen.**

Für Todesfälle ist über Telefon 052 305 05 05 ein Pikettendienst eingerichtet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Hettlingen

SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT



Mo | 7. Juni 2022 |
17.00 bis 18.00 Uhr

Mo | 4. Juli 2022 |
17.00 bis 18.00 Uhr

Mo | 29. August 2022 |
17.00 bis 18.00 Uhr

Melden Sie sich bitte vorgängig bei Caroline Jucker (Gemeineschreiber-Stellvertreterin) unter Telefon 052 305 05 09 an.
Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.
Bruno Kräuchi, Gemeindepäsident



Wahlbüromitglieder gesucht

Das Wahlbüro überwacht die Stimmabgabe und ermittelt die Ergebnisse von Abstimmungen und Wahlen. Die Wahlbüromitglieder werden an Abstimmungs- und Wahlsonntagen aufgeboten (Ø 2 bis 3 Einsätze pro Mitglied und Jahr).

Zur Ergänzung des Teams suchen wir aufgrund von Rücktritten für die Amtsdauer 2022 bis 2026 (ab 1. Juli 2022)

3 politisch begeisterte Personen.

Das Wahlbüro bietet eine sinnvolle und interessante Aufgabe am Puls der Demokratie. Wie sagt man so schön: Manch politische Karriere begann im Wahlbüro.

Wollen Sie unser Team ergänzen? Dann senden Sie uns ein Motivationsschreiben an gemeinde@hettlingen.ch.

Wichtig! Redaktionsschluss der nächsten Hettlinger Zytig!

Der Redaktionsschluss für die nächste Hettlinger Zytig (Ausgabe 5 – Erscheinungsdatum 3. Juni 2022) ist bereits am **Montag, 23. Mai um 18.00 Uhr**. Besten Dank für die frühzeitige Einsendung der Artikel und Inserate!



Redaktionsschlüsse 2022

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

24. März 2022
Ronja Amira Trüb
Tochter von Sacha und Carmen Trüb

Todesfälle

2. April 2022
Ruth Recher-Mühle
mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Ruhesitz, Beringen
geb. 15. Mai 1926

18. April 2022
Margrit Zollinger
wohnhaft gewesen
Im Grund 3, 8442 Hettlingen
geb. 11. Juni 1942

23. April 2022
Elsa Sutter
wohnhaft gewesen
Mitteldorfstrasse 8, Hettlingen
geb. 15. Oktober 1930

GRATULATIONEN


Jubilarinnen und Jubilare


12. Mai 2022
**Goldene Hochzeit
Ursula und Fritz Rüesch**
Unterdorfstrasse 11, 8442 Hettlingen

18. Mai 2022
**97. Geburtstag
Anna Vögeli**
Schlösslistrasse 4, 8442 Hettlingen


25. Mai 2022
**80. Geburtstag
Susanna Wirth**
Dammstrasse 9, 8442 Hettlingen



 Winterthur erleben. Mai



Weitere Highlights →
winterthur.com/veranstaltungen



Kulturhighlights




«Das Tanzfest Winterthur» – Winterthur bewegt

📅 12.-15. Mai 2022

🕒 Programmzeiten gemäss Website

📍 Winterthur Stadt




Konzertreihe «ANTE» – Musik Festival

📅 17.-21. Mai 2022

🕒 Programmzeiten gemäss Website

📍 Goldenberg

Stadtführungen




Stadtführung «Flanieren und Probieren»

📅 11. Mai 2022

🕒 17:00 Uhr, 2 h

📍 Tourist Information Hauptbahnhof

🗣️ Deutsch




«Technorama Draussen» – Naturphänomene erleben

📅 Laufend

🕒 10:00 - 17:00 Uhr

📍 Technorama




Ausstellung – «Bilderbücher: illustriert & inszeniert»

📅 Laufend

🕒 Öffnungszeiten gemäss Website

📍 Gewerbemuseum



Stadtführung «Villen und Gärten»

📅 28. Mai 2022

🕒 10:30 Uhr, 2 h

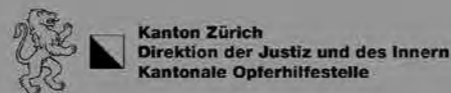
📍 Tourist Information Hauptbahnhof

🗣️ Deutsch

BLAUE FLECKEN



**WIR HELFEN: SOFORT UND AUCH SPÄTER.
IM NOTFALL TEL. 117**
stopp-gewalt-gegen-frauen.ch



Kantonspolizei Zürich | Präventionsabteilung | Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt (IST)



*Die Baumschule
mit Charme*

- Stauden
- Rosen
- Hortensien
- Gehölze
- Gartenmärkte

Aquilegia Im Garten zuhause
8442 Hettlingen www.pflanzencenter.ch



**SCHREINEREI
VIER & SENN**

Badezimmerumbau	Bodenbeläge
Renovationen	Küchenbau
Möbelbau	Schränke
Service / Reparaturen	Türen

Alte Rutschwilerstrasse 3 | 8442 Hettlingen | info@vurids.ch | 052 316 14 14

ENTSORGUNG

-  **ALTPAPIER UND KARTON**
Samstag, 11. Juni 2022
ab 8.30 Uhr
durch Pfadi

-  **GRÜNGUT**
Dienstag, 10./17./24./31. Mai
und 7./14./21./28. Juni 2022
ab 8.00 Uhr

-  **HÄCKSELSERVICE**
Freitag, 26. August 2022, ab 8.00 Uhr
Anmeldung erforderlich

-  **GRUBENGUT**
Samstag, 7. Mai
und 4. Juni 2022,
10.30–11.30 Uhr,
Parkplatz Werkhof

-  **SONDERABFÄLLE**
Freitag, 30. September 2022, 8.00–11.30 Uhr,
Parkplatz Werkhof
Weitere Termine/Infos: www.sonderabfall.zh.ch

-  **HAUSKEHRICHT UND SPERRGUT**
Abfuhrtag Freitag

-  **BLECHDOSEN
ALUMINIUM
KLEINMETALL**
-  **ALTÖL
GLAS**
-  **TEXTILIEN UND SCHUHE
BATTERIEN
KAFFEEKAPSELN**
Sammelstelle Gemeinde
Parkplatz Werkhof
Unterdorfstrasse 17
Montag bis Freitag
7.00–12.00 Uhr
13.00–20.00 Uhr
-  **Samstag
7.00–12.00 Uhr
13.00–18.00 Uhr**

-  **TIERKADAVER**
Martin Kramer
Mitteldorfstrasse 6
Telefon 052 316 16 90
Montag bis Samstag
8.00–19.00 Uhr



Abfallkalender



Freibad-Saison 2022



Freibad-
Saison-Eröffnung
am Samstag, 14. Mai 2022



Öffnungszeiten

Saison-Eröffnung: Samstag, 14. Mai 2022, 10.00 Uhr
Saisonschluss: Sonntag, 11. September 2022, 18.30 Uhr

Vor- und Nachsaison

Samstag, 14. Mai – Montag, 6. Juni 2022

Donnerstag, 1. September – Sonntag 11. September 2022

Montag – Samstag	10.00 – 19.00 Uhr
Sonntag	10.00 – 18.30 Uhr

Hauptsaison

Dienstag, 7. Juni – Mittwoch, 31. August 2022

Montag	10.00 – 20.00 Uhr
Dienstag – Samstag	09.00 – 20.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 19.00 Uhr

Feiertage

Auffahrt, Donnerstag, 26. Mai 2022	10.00 – 19.00 Uhr
Pfingstmontag, 6. Juni 2022	10.00 – 19.00 Uhr
Montag, 1. August 2022	10.00 – 19.00 Uhr

Bei ungünstiger Witterung kann der Freibadbetrieb eingestellt werden.



Hinweis zum Freibad und zur Badeordnung

Eintritte

Kinder bis und mit Jahrgang 2016 und jünger zahlen keinen Eintritt.

Einzeleintritt

Kinder (Jahrgänge 2006 bis 2015)	Fr. 3.00
Erwachsene (ab Jahrgang 2005)	Fr. 6.00

6-er-Abos

Kinder (Jahrgänge 2006 bis 2015)	Fr. 15.00
Erwachsene (ab Jahrgang 2005)	Fr. 30.00

Saison-Abos

Saison-Abos können gegen Bar- oder Kartenzahlung an der Kioskkasse bezogen werden.

Die Saison-Abos sind jeweils an der Eintrittskasse vorzuweisen.

Kinder (Jahrgänge 2006 bis 2015)	Fr. 40.00
Erwachsene (ab Jahrgang 2005)	Fr. 80.00

Veranstaltungen

Vollmondschwimmen/Freibadfest

Nach den tollen Erfolgen in den vergangenen Jahren möchten wir Ihnen auch diesen Sommer wieder die Möglichkeit bieten, bei Vollmond den Abend im Freibad zu geniessen.

An folgenden Samstagen bleibt die Badi bei schönem Wetter bis 23.00 Uhr geöffnet:

- **Samstag, 9. Juli 2022, Vollmondschwimmen**
- **Samstag, 20. August 2022, Freibadfest/ Vollmondschwimmen**

Das beliebte **Freibadfest** findet bei schönem Wetter am **Samstag, 20. August 2022** statt. **Die Freibad bleibt an diesem Tag bis 23.00 Uhr geöffnet (bei zweifelhafter Witterung wird abends früher geschlossen).** Nebst den Spielen Beach-Volleyball, Wasserball und Gummibootrudern verspricht sicher der Kampf um den Titel des «schnellsten Rutschbahn-Flitzers» wiederum viel Spass und Spannung. Der Sieger erhält pro Kategorie ein Saison-Abo 2023.

Telefonbeantworter

Bei zweifelhafter Witterung ist wiederum unser Telefonbeantworter in Betrieb, welcher Auskunft gibt, ob das Freibad geöffnet ist oder über die Durchführung der verschiedenen Anlässe, wie Vollmondschwimmen etc.

Freibad 052 316 15 84

Betriebsleiter 052 577 10 30

Infrastruktur

Der Grillplatz steht allen Badegästen gratis zur Verfügung. Folgende Anlagen stehen den Spielfreudigen zur freien Verfügung:

- **Pingpong-Tisch, Fussballkasten, Flipperkasten, Beach-Volleyball und Fussballfeld.**
- **Ballspiele sind nur beim Beach-Volleyball- und Fussballfeld erlaubt.**

Wir vermieten

Wir vermieten	Kosten	Depot
Badehosen	Fr. 3.00	
Badetücher	Fr. 3.00	
Ping-Pong Schläger	Fr. 1.00	Fr. 5.00
Schwimmflügel	Fr. 1.00	
Sonnenschirme	Fr. 5.00	Fr. 20.00
Liegestühle	Fr. 5.00	Fr. 20.00
Garderobenschrank Gross	Fr. 25.00	Fr. 20.00
Fussball	gratis	
Wertgegenstand hinterlassen		
Volleyball	gratis	
Wertgegenstand hinterlassen		
Tauchringe	gratis	
Wertgegenstand hinterlassen		

Wer die Badetasche nicht immer nach Hause tragen will, kann sich einen Garderobenschrank für **Fr. 25.- (plus Depot) pro Saison mieten. Das Schlüsseldepot von Fr. 20.- wird Ihnen bei der Rückgabe** zurückerstattet.

Um Diebstähle zu vermeiden, stehen Ihnen Kleiderkästen zur Verfügung, Depot Fr. 2.-.

Bei zweifelhafter Witterung kann der Betrieb durch den/die Badmeister*innen, eingeschränkt oder eingestellt werden.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Badi-Team
Peter Senn, Betriebsleiter/Badmeister
Daniel Ender, Badmeister
Tobias Hafner, Badmeister
Dave Nüssli, Badmeister
Peter Roos, Badmeister

Haustechnik AG Sanitär + Heizung **Reilstab**

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 reilstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**



Bäder vom feinsten

KSP Treuhand GmbH - Ihr verlässlicher Partner für:



**Buchhaltungen
Steuerberatung
Unternehmens-
beratung**

kompetent - seriös - professionell

„Wir legen grossen Wert auf eine sehr persönliche Kundenbetreuung. So können wir auch unsere Dienstleistungen explizit auf Ihre individuellen Bedürfnisse abstimmen.“

Partnerin und Geschäftsführerin Katharina Steiner
mit Partnerin Sandra Cicerchia-Zimmermann



KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch

Situation der Ukraine-Flüchtlinge in Hettlingen

Ein Anliegen der Solidarität

Text: Vanessa Widmer

Am 24. Februar 2022 sind russische Truppen in die Ukraine einmarschiert. Seither herrscht ein Ausnahmezustand. Mehr als fünf Millionen Menschen haben seither das Land verlassen. Ein Grossteil der Geflüchteten findet in den angrenzenden Staaten wie Polen, Ungarn, Rumänien und der Slowakei Schutz. Viele von ihnen ziehen in EU-Staaten weiter – einige von ihnen auch in die Schweiz.

Für Personen, welche vor dem 24. Februar in der Ukraine wohnhaft waren, hat der Bundesrat den Schutzstatus S aktiviert, um Geflüchteten schnell und unbürokratisch Schutz zu gewähren. Dieser ist auf höchstens ein Jahr befristet, jedoch verlängerbar. Damit erhalten ukrainische Bürgerinnen und Bürger ohne Durchführung eines ordentlichen Asylverfahrens das Aufenthaltsrecht, Anspruch auf Unterbringung, Unterstützung und medizinische Versorgung, Erlaubnis für den Nachzug von Familienangehörigen, Erlaubnis für die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und Kinder können zur Schule gehen. Ausserdem dürfen Flüchtlinge aus der Ukraine in der Schweiz bis Ende Mai kostenlos mit dem öffentlichen Verkehr reisen. Die Schweiz hat keine Kontingentierung in Bezug auf die Aufnahmebeschränkung für Geflüchtete aus der Ukraine erhängt. Mit dem Schutzstatus S soll Geflüchteten rasch und unbürokratisch geholfen werden und soll dazu dienen, dass den Geflüchteten auf einer soliden rechtlichen Grundlage Schutz geboten werden kann.

Die meisten Geflüchteten werden nach der Registrierung an einen Kanton überwiesen und kommen zunächst in einem kantonalen Asylcenter unter, in diesem Fall in Zürich. Von da aus werden sie an die Gemeinden weiterverwiesen. Hier sind die Gemeinden gefordert, selber Wohnmöglichkeiten zu organisieren, einzurichten und bereitzustellen.

Ein Teil der Geflüchteten wird durch diverse Hilfswerke vermittelt und diese finden über diesen Weg Unterkunft und Betreuung vorwiegend in Gastfamilien von freiwilligen Schweizer Bürgerinnen und Bürgern.

Pro Tag kommen in der Schweiz rund 1000 Schutz suchende Menschen aus der Ukraine an. Laut dem Staatssekretariat für Migration sind inzwischen über 22000 Geflüchtete in der Schweiz angekommen, davon sind rund 18000 an die Kantone verteilt. Über 4000 Personen sind noch nicht vermittelt.

Laufend treffen neue Ukrainerinnen und Ukrainer ein, für die es Unterbringungsplätze zu finden gilt. Dementsprechend hat der Kanton Zürich per 19. April die Aufnahmequote für die Gemeinden betreffend die Aufnahme geflüchteter Personen von ehemals 0,5 Prozent auf 0,9 Prozent, in Bezug auf die Einwohnerzahl der Gemeinden, erhöht. Im Falle von Hettlingen sind das statt bisher 15 Personen nun 28. Infolgedessen ist der Druck auf die Gemeinden hoch; innerhalb kürzester Zeit müssen Unterkünfte für die Neuankommlinge geschaffen werden. Bis Mitte April 2022 hat die Platzierung von Flüchtlingen vorerst über die Hilfswerke in Haushalten bzw. Gastfamilien von Hettlingerinnen und Hettlingern stattgefunden, die sich freiwillig zur Aufnahme bereit erklärt hatten. Diese Platzierungen sind jedoch eher Übergangslösungen. Mittel- und längerfris-

tig ist es das Ziel, die Geflüchteten in eigenen Unterkünften mit mehr Privatsphäre unterzubringen, wo sie selbstständig sind und ihren Tätigkeiten nachgehen können. Von den bisher zehn in Hettlingen aufgenommenen Personen, die auf vier Haushalte in Gastfamilien verteilt sind, haben erst vier Personen die Bewilligung S erhalten. Weiterhin besteht das Problem durch noch nicht erteilte Arbeitsbewilligungen.

Den geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern wird geholfen sich zurechtzufinden, sie besuchen Deutschkurse, um möglichst schnell die hiesige Sprache zu lernen. Auch für Arztbesuche, psychologische Hilfe und andere Anliegen ist die Leiterin Soziales, die zuständige Sozialarbeiterin für Hettlingen, tatkräftig zur Stelle. Sie ist in Kontakt mit den Gastfamilien und unterstützt die Geflüchteten, wo es geht. Dadurch, dass die Hettlinger Gemeinde sich selbst um das Asylwesen kümmert und dies nicht auswärtig abgegeben hat, fällt in diesem Fall viel Arbeit an, der Vorteil sei jedoch, dass rasch und flexibel reagiert werden könne. Für die Leiterin Soziales stelle die Situation eine grosse Herausforderung dar, dennoch ist sie gewillt den Individuen zur Seite zu stehen. «Es stimmt mich traurig und ich bin entsetzt, dass dieser Krieg Wirklichkeit ist», meint sie. Dennoch ist es ihr grosses Anliegen, nun Hilfe zu leisten.


Nebst Deutschkursen, werden die Ukrainerinnen und Ukrainer weiter unterstützt. So werden Kinder eingeschult, wobei eng mit der jeweiligen Schulleitung zusammengearbeitet wird und zusätzliche Hilfe in Bezug auf die Sprachhindernisse geboten werden. Auch ist es der Leiterin Soziales ein Anliegen, dass sich die Geflüchteten rasch in den Arbeitsmarkt eingliedern können. Dazu müssen die Personen allerdings

den Status S haben, um eine Arbeitsbewilligung zu erhalten. Die meisten der Geflüchteten sind sowohl arbeitsfähig und gewillt und auch qualifiziert, einer beruflichen Tätigkeit nachzugehen. Bloss an der Schnelligkeit für die Ausstellung der notwendigen Papiere hapere es, erklärt Sozialvorsteherin Svenya Honegger. Die Behörden seien durch den grossen Ansturm natürlich maximal gefordert und das bringe lange Wartezeiten mit sich. Sie spricht sich dennoch positiv der Situation gegenüber aus und ist stolz und dankbar für die Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde. So leisten täglich nicht nur Gemeindearbeitende einen beachtlichen Teil, um alles in die Wege zu leiten, auch die Hettlinger Bevölkerung zeigt sich solidarisch: So haben sich u.a. zwei ukrainisch sprechende Personen aus Hettlingen gemeldet, um mit Übersetzungen zu helfen und nicht zuletzt leis-

ten viele Familien und EinwohnerInnen einen grossen Beitrag, indem sie eine offene Tür für die Geflüchteten haben, sie aufnehmen, mit ihnen zu Arztterminen gehen, oder einfach für sie da sind. Je nach Entwicklung der Kriegsgeschehnisse und Entwicklung der Flüchtlingsströme Richtung Europa und der Schweiz ist eine weitere Erhöhung der Aufnahmequote von Geflüchteten denkbar. Dieser Umstand wäre für alle betroffenen Gemeinden, insbesondere auch für Hettlingen, eine sehr grosse Herausforderung. Die Arbeit sei herausfordernd, dennoch ist die Leiterin Soziales optimistisch. Die Menschen seien gewillt, die deutsche Sprache zu lernen und die Zusammenarbeit bereite Freude. Viele beherrschen Englisch, einige von ihnen weisen bereits Deutschkenntnisse vor. Dies mache die Kommunikation erheblich einfacher, da seltener Übersetzer benötigt werden,

was die Sache vereinfache und rascher vorantreibe. Auch die Vertrautheit mit unserer Kultur erleichtere vieles. Die Leiterin Soziales ist gerührt vom Ausmass und der Schnelligkeit der Solidarität und sieht diese als Chance, um die Sachlage für alle Beteiligten so angenehm wie möglich zu gestalten. Sie wird entsprechend den Möglichkeiten, verhältnismässig das Beste für jede und jeden Einzelnen tun und den Teil abnehmen, der möglich ist.

Es wäre für die Gemeinde Hettlingen kaum möglich gewesen, in dieser kurzen Zeit, ohne Engagement der Gastfamilien, diese Anzahl Geflüchteten aufzunehmen.



Fassaden - Renovationen

www.kurz-ag.ch

Ellikon 052 315 21 11

Fassadenrenovationen,
Malerarbeiten, Reparaturarbeiten, Aussenwärmmedämmungen

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

www.kurz-ag.ch

052 315 21 11

SCHULE

Aus der Sek Seuzach

fancy and fashionable

Auch in der Schule mussten wir sehr lange auf Veranstaltungen und ein Zusammenkommen in grösseren und klassendurchmischten Gruppen verzichten. Unsere Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarklasse erlebten kaum Exkursionen, Lager, Sport- und Spieltage, Kurswochen, Feste, etc. – vieles wurde abgesagt. Die Sehnsucht nach einem besonderen gemeinsamen Erlebnis bewegte die Jugendlichen schliesslich dazu, als Projektarbeit einen Abschlussball zu organisieren. Acht Schülerinnen und Schüler machten sich unter der Begleitung einer Lehrperson an die Planung. Bei der Festlegung der Eckdaten wurde klar, dass es ein spezielles Fest mit verschiedenen Attraktionen werden sollte, was aus einem «Ball» ein «Abschlussfest» werden liess, das in unseren Schulzimmern stattfinden sollte. Im Verlauf der Besprechungen muss-

ten die Jugendlichen immer wieder feststellen, dass es bei der Organisation sehr viele Faktoren zu berücksichtigen und bedenken gilt. Nach neun Wochen intensiver Vorbereitung mit vielen Fort- und Rückschritten begannen wir am Mittwochmorgen mit dem Aufbau des Festes. Die Klassenzimmer und der ganze Trakt wurden in Bereiche wie Chill Room, Disco, Spielzimmer, Buffet, Bar, Fotozimmer und einen Aussenbereich aufgeteilt und passend dekoriert. Am Abend besammelten sich die Jungs in ihren schönen Anzügen und die Mädels in ihren edlen Abendkleidern in der Arena, um Erinnerungsfotos zu machen, bevor es über den roten Teppich zum eigentlichen Anlass ging. Das vielfältige kulinarische Angebot mit Popcorn, Zuckerwatte, leckeren Drinks und einem reichhaltigen Buffet mit Fingerfood, welches die Wahlfachklassen im Hauswirt-



schaftsunterricht hergezaubert hatten, stiess auf grosse Begeisterung. Ebenfalls sehr beliebt war der Fotoraum, in welchem, vor einem Ballonbogen, tolle Bilder geknipst werden konnten. Erholen konnte man sich dann im Aussenbereich oder im Chill Room auf einem bequemen Sessel bei einem netten Gespräch. Alles in allem ein sehr gelungener, friedlicher und erlebnisreicher Abend. Sehr schön war es, die Jugendlichen für einmal ohne Maske und so ausgelassen wie lange nicht mehr sehen zu können. Mit diesem Erlebnis im Rücken starten wir nach den Frühlingsferien in den Endspurt, bevor wir die Schülerinnen und Schüler anschliessend in die Berufswelt oder in weiterführende Schule entlassen dürfen – viel Erfolg auf diesem Weg!

N. Amherd, Begleitende Lehrerin



Schulgemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der Sekundarschule Kreisgemeinde Seuzach (Gemeinden Dägerlen, Hettlingen, Seuzach) werden auf

Mittwoch, 1. Juni 2022, 20.00 Uhr,
in die Turnhalle (Trakt 4) des Sekundarschulhauses Halden in Seuzach eingeladen.

Geschäfte

1. Abnahme Jahresrechnung 2021
2. Abnahme Personal- & Entschädigungsverordnung (EVO) ab Amtsperiode 2022/26
3. Allfälliges (Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes)

Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind bis 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich an die Schulverwaltung, Heimensteinstrasse 11, 8472 Seuzach, zu richten. Die Akten können ab Dienstag, 17. Mai 2022, während der Schalteröffnungszeiten in der Schulverwaltung der Sekundarschule Seuzach (052 320 00 77) eingesehen oder auch von der Homepage www.sekseuzach.ch heruntergeladen werden.

Seuzach, 29. April 2022, Sekundarschulpflege Seuzach

WICHTIGER HINWEIS:

Letztmalige Veröffentlichung in den Dorfzeitungen – neues Publikationsorgan DAS

Neues Offizielles Publikationsorgan

Gemäss Schulpflegebeschluss vom 25.01.22 und offizieller Publikation des Beschlusses im Landboten vom 28.01.2022 ist neu das «Digitale Amtsblattportal» (DAS) das offizielle Publikationsorgan der Kreisgemeinde Sekundarschule Seuzach. Ab 29.04.22 kann die amtliche Ausschreibung für die Schulgemeindeversammlung vom 1. Juni 2022 unter www.ePublikation.ch (Filter 8472 Seuzach) abgerufen werden. Zusätzlich sind Einladung und Akten auch ab unserer Website www.sekseuzach.ch abrufbar.

Was sind die Vorteile für Konsumenten? Besucher der Amtsblätter profitieren von der intuitiven Meldungssuche mit vielseitigen Filtermöglichkeiten. Suchfilter können gespeichert und per Mail abonniert werden. Es ist möglich, sich eine individuelle Zeitung zusammenzustellen und diese als PDF-Datei oder als Word-Dokument zu beziehen. Zudem kann auf allen Amtsblättern auch kantonsübergreifend recherchiert werden. Der Webauftritt ist auf alle Ausgabegeräte optimiert (Responsive Design). Daten können über eine einfache REST-Schnittstelle zur Weiterverwendung bezogen werden.

Praktische Arbeiten im Fach «Wirtschaft Arbeit Haushalt» (WAH) an der SekSeuzach

Im Fach WAH wird gekocht und gebacken. Unsere Schülerinnen und Schüler mögen das praktische Arbeiten sehr. Durch den Lehrplan 21 kommen neue Themen wie «Produktions- und Arbeitswelten erkunden», «Märkte und Handel verstehen», und «Konsum gestalten» dazu. Im Zusammenhang mit «Konsum gestalten» haben wir unterschiedliche Orangensäfte getestet und besprochen, welchen Saft man zu welchem Anlass kaufen würde (Schullager, Brunch-Einladung, Ausflug). Wir haben Label, Verpackung und Design verglichen.

In einem weiteren Schritt haben die Schülerinnen und Schüler selber Produkte mitgebracht und getestet. In der Spalte nebenan erhalten Sie einen Einblick ...

Y. Kyburz, WAH-Lehrerin

Sek-Agenda

MAI 2022

Mi | 4. Mai bis Di | 31. Mai 2022 | Bibliothek Seuzach
Ausstellung von Photoshop-Schülerarbeiten

Do | 19. Mai 2022
Abgabetermin der Schlussarbeiten Projektunterricht

Do | 26. Mai bis So | 29. Mai 2022
Auffahrtbrücke
kein Unterricht

JUNI 2022

Mo | 6./7. Juni 2022
Pfingstmontag und Dienstag (Tagung)
kein Unterricht

Fr | 17. Juni 2022 | ab 17.30 Uhr | Turnhalle
Ausstellung Schlussarbeiten, Gäste sind willkommen!







JULI 2022

Do | 14. Juli 2022 | Turnhalle
Schlussfeier für 3. Klässler/-innen




Sa | 16. Juli bis Sa | 20. August 2022
Sommerferien

AUGUST 2022

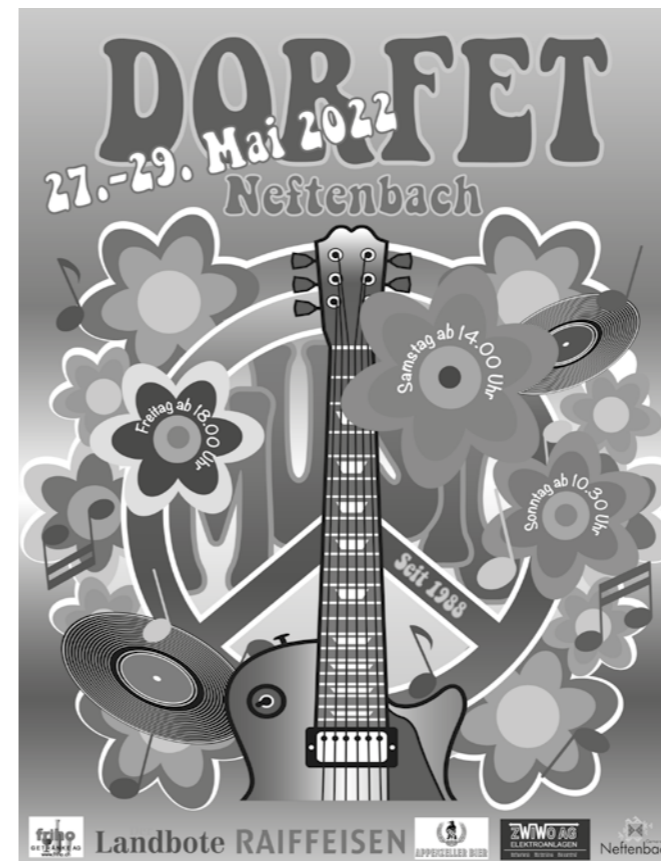
Mo | 22. August 2022
Schulbeginn SJ 2022/23

Produktetest		Name: Lynn		
Schokolade				
Name	Frey Noxana	Lindt Les grandes noisettes	M Budget Milchsokolade mit Haselnussplittern	
Preis für 100g	1,90 Fr.	2,85 Fr.	0,65 Fr.	
Label				
Design der Verpackung	Das blau finde ich nicht so ansprechend.	Schön, sieht hochwertig aus.	Ist nicht so meins, das grün finde ich nicht so gut gewählt.	
Handlichkeit	Handlich, gute Grösse	Ist ein wenig zu gross	gute Grösse	
Zusatzstoffe	Sonnenblumenleucin	Haselnüsse Sojalecithin	Haselnussplitter Sojalecithin	
Geschmack	Sehr lecker, hat genau richtig viele Nüsse darin.	Die Schokolade ist sehr lecker, die Nüsse haben einen weniger guten Geschmack als bei den anderen.	Ist zu wenig Nüsse.	
Farbe der Schokolade	Hellbraun	Dunkelbraun	Hellbraun	
Meine Bewertung	☆☆☆☆☆	☆☆☆☆	☆☆☆	

Meine Bewertung
Meine Persönliche Lieblingsschokolade war die Frey Noxana. Sie hatte für mich den besten Geschmack und genau richtig viele Nüsse darin. Bei der Migros Budget finde ich, hat man gut gemerkt, dass sie nicht teuer ist. Die Lindt Schokolade war auch sehr lecker, aber für den Preis würde ich sie nicht mehr kaufen.

Produktetest		NAME: SERAINA		
KRITERIEN / PRODUKT				
NAME	M-CASSIO MOKKA JOGHURT	HIRZ MOKKA JOGHURT	CRISTALLINA MOKKA JOGHURT	
PREIS PRO BEGLIEFER	700g: 45 Rp.	500g: 1,15 Fr.	175g: 75 Rp.	
NACHHALTIGKEIT	VERANTWÖRTLICHER KAFFEE-ANBAU	100% NATÜRLICHE ZUTATEN	HERGESTELLT IN DER SCHWEIZ	
VERPACKUNG	KARTON ZUM RECYCLEN	KARTON ZUM RECYCLEN	PLASTIK, NICHT WIEDERVERWENDBAR	
KONSISTENZ	STICHFEST, SOBALD IM MUND ZERFLIESST ES.	FLÜSSIG, MIT MOKKASTÜCKCHEN ZUM REISSEN	FLÜSSIG ANSTATT STICHFEST	
INHALTSSTOFFE	MILCH, MILCHPROTEIN, ZUCKER 10Z, KAFFEEEXTRAKT 0,7Z, AROMEN	VOLLMILCH, ZUCKER, WASSER, MAGERMILCH, MILCHPROTEIN, KARAOBÖTER, KAFFEE-EXTRAKT 0,5Z, ZITRONENSÄFT AUS KONZENTRAT, MAISSTÄRKE, AROMA	SCHWEIZER MILCH, ZUCKER, KAFFEE-EXTRAKT, AROMA	
GESCHMACK	GENAU DIE RICHTIGE SÜSSE, IM VERHÄLTNISS ZUM KAFFEE GESCHMACK	DER KAFFEE GESCHMACK KOMMT SEHR ZUR GELTUNG.	EIN BISSCHEN ZU SÜSS FÜR MEINEN GESCHMACK.	
MEINE BEWERTUNG	☆☆☆☆ DIESES JOGHURT IST MEIN PERSÖNLICHER FAVORIT, WEIL ES EINE GUTE KONSISTENZ UND EINEN GUTEN GESCHMACK HAT.	☆☆☆☆ DIE KONSISTENZ IST MIR ZU FLÜSSIG, DER GESCHMACK ALLERDINGS IST GUT.	☆☆ DIE KONSISTENZ IST FÜR EIN MIT "STICHFEST" ANGESCHRIEBENES JOGHURT ZU FLÜSSIG, WAS MIR PERSÖNLICHER NICHT SCHMECKT. DER GESCHMACK IST ZU SÜSS.	

MEINE BEWERTUNG
ICH WÜRD DAS M-CASSIO JOGHURT KAUFEN, WEIL ES VON ALLEN DREI DAS GÜNSTIGSTE IST, OBWOHL ES AM MEISTEN INHALT HAT. ES IST MEIN FAVORIT, WEIL ES WIRKLICH STICHFEST IST UND DER GESCHMACK DIE RICHTIGE SÜSSE HAT. ZUSAMMEN MIT DER RICHTIGEN MENGE VON KAFFEE-GESCHMACK.
ICH KANN ES AN LEUTE WEITEREMPFEHLEN, DIE GERN STICHFESTE JOGHURTS HABEN, DENN ES IST, ALS OB MAN ETWAS ABSTECHEN WÜRD UND DANN, WENN ES IM MUND IST, VERSCHMELZEN LÄSST.



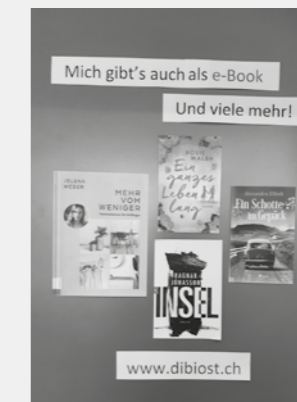

PRINTIMO.
BEEINDRUCKEND VIELSEITIG.

printimo
Printimo AG
Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
info@printimo.ch
www.printimo.ch
Ein Bereich der Optima Group



Gemeinde- und Schulbibliothek
HETTLINGEN

REISEZEIT – LESEZEIT!



Sie verreisen in die Ferien, möchten gerne auch wiedermal ein Buch lesen, haben aber keine Lust und keinen Platz, den Koffer mit Büchern vollzupacken?

Gerne erinnern wir daran, dass alle erwachsenen Kundinnen und Kunden mit einem Abo bei uns Zugriff auf die Onlei-

he der Dibiost haben. Auf www.dibiost.ch können Sie orts- und zeitunabhängig digitale Medien aller Art ausleihen. Dort finden Sie den Zugang zu Ihrem Konto, die Ausleihbedingungen, die Übersicht der ausleihbaren Medien und detaillierte Anleitungen für die Onleihe. Das Angebot umfasst hauptsächlich E-Books, Hörbücher, digitale Zeitschriften und Zeitungen. Sie können die elektronischen Medien auf dem PC, Laptop oder einem mobilen Endgerät wie Tablet, Smartphone oder E-Reader nutzen.

Nutzen Sie auch dieses Angebot Ihrer Bibliothek!

Ihr Bibliotheksteam



www.dibiost.ch

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten

Montag	15.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Kontakt

Schulstrasse 14
8442 Hettlingen
Telefon 052 316 19 38
bibliothek@hettlingen.ch
hettlingen.ch/bibliotheken/378





Theatergruppe Musikgesellschaft Hettlingen sucht dringend: Theaterspieler*innen

Wir sind eine lustige, aufgestellte Truppe und suchen dringend Verstärkung. Unsere Auftritte sind jeweils an den Abendunterhaltungen der Musikgesellschaft Hettlingen. Ab September starten wir mit dem ersten Lesehock und unsere Proben sind immer am **Dienstagabend**.

Folgende Daten müssten zusätzlich fest in deiner Agenda reserviert sein:

- 15. Januar 2023 Sonntagsprobe
- 26. Januar 2023 Hauptprobe
- 28./29. Januar 2023 Unterhaltung

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bitte per Email bei uns, als Text genügt der Vermerk «Theater», unter folgender Adresse:

gabi.mugglin@mghettlingen.ch

Nun hoffen wir, dass unsere Theatergruppe weiterhin bestehen kann und freuen uns auf euch.

Theatergruppe MGH – Gabi Mugglin



Waldspaziergang

Mittwoch, 1. Juni 2022, 18.30 Uhr

Aktuell werden unsere Wälder durch den Klimawandel stark beeinträchtigt (Stichwort Borkenkäfer). Gleichzeitig werden vielfältige Ansprüche an den Wald gestellt. Wie lassen sich Wirtschaftlichkeit, Biodiversität und Erholung miteinander vereinbaren? Wie sehen unsere Wälder in 50 Jahren aus? Unsere Experten diskutieren und veranschaulichen diese Herausforderungen mit Beispielen im Hettlinger Wald.

Besammlung 18.30 Uhr, Eingang Wald am Veloweg Richtung Henggart (ehemaliges A4-Trasse). Nach Dreieckswäldli und Picknickplatz, bei der Hochspannungsleitung.

Ende ca. 20.30 Uhr

Ausrüstung Dem Wetter angepasste Kleidung, gute Schuhe, evtl. Zeckenschutz,

Leitung Florian Tuchschild (Revierförster) und Beni Gutknecht (Waldbesitzer)

Besonderes Anfahrt idealerweise mit dem Velo, danach sind wir zu Fuss unterwegs

Kosten Gratis für Mitglieder des NVH, Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen (Unkostenbeitrag Fr. 15.–)

Auskunft matthias.diemer@nvhettlingen.ch

Nicht vergessen:

Pflanzen(tausch)-Märt!

Samstag, 7. Mai 2022 | 10.00 – 12.00 Uhr

beim Brunnen,
Stationsstrasse 8 in Hettlingen

Setzlinge mitbringen (ab 9 Uhr) und andere Setzlinge mit nach Hause nehmen

Weitere Informationen: nvhettlingen.ch



**Jolanda Sigg
Keramik**

– HANDGEFERTIGT –

Atelier + Verkauf
Schulstrasse 3
8442 Hettlingen

Öffnungszeiten
Freitag 9-12 / 14-19
Samstag 9-14
oder nach Vereinbarung

+41 78 661 60 75
info@jolandasigg-keramik.ch
www.jolandasigg-keramik.ch

Promo Code: Mai22

Wundervolle und emotionale Fotos für die schönsten Erinnerungen

Du erhältst natürliche Bilder und kannst die ganze Verantwortung für die "perfekten Fotos" abgeben.

Buche im Mai mit dem Promo Code **Mai22** für 10% Rabatt auf dein erstes Shooting.

Hast du noch Fragen? Dann kontaktiere mich und wir besprechen die Details. Weitere Infos findest du auf meiner Webseite danielbilder.ch

Daniel Bünzli Fotografie
8442 Hettlingen
079 33 66 513
danielbilder.ch

Bilder von Mensch zu Mensch

Ihr Spezialist für die Bewirtschaftung von Mietliegenschaften

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur
Tel. 052 557 57 00, www.wintimmo.ch



E-Auto-Ladeinfrastruktur in Mehrfamilienhäusern

Offensichtlich haben wir mit dem eEH-Infoabend «Ladestationen zuhause» den Nerv der Zeit getroffen. Das Thema Elektromobilität beschäftigt viele Hettlingerinnen und Hettlinger. Der alte Gemeindefaal in Hettlingen ist gut gefüllt. Über 50 Personen lauschen am 22. März 2022 den Ausführungen der beiden Fachreferenten Thomas Flückiger und Georg Diener. Dabei wird unter anderem eines klar: Gerade bei Mehrfamilienhäusern sind individuelle Schnellschüsse nicht zukunftsfähig. Stattdessen braucht es eine intelligente Basis-Ladeinfrastruktur für alle.

Text und Bild: Dominique Wirz

Überblick über Ladestationen

Gleich am Anfang seines Referats klärt uns Thomas Flückiger von der Hettlinger Firma schnellladen.ch über ein häufiges Missverständnis auf. Ladestationen sind in der Regel keine Ladegeräte. Das Ladegerät selber, also der Strom-Gleichrichter befindet sich nämlich im Fahrzeug selber, während eine Wechselstrom-Ladestation nur den

verfügbaren Strom signalisiert. Flückiger gibt den Anwesenden in der Folge einen Überblick über die verwirrende Vielfalt an Ladestandards und betont anschliessend, dass die Kombination von Elektromobilität und die Nutzung von eigenem Solarstrom vom Dach sehr sinnvoll und wirtschaftlich ist.

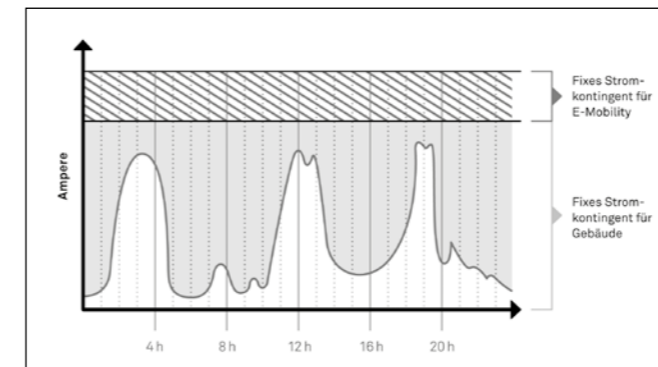
Vorsicht bei Einzelbewilligungen

Während sich die Ladeinfrastruktur bei Einfamilienhäusern auch kombiniert mit Photovoltaik sehr einfach und kostengünstig realisieren lassen, ist die Situation bei Mehrfamilienhäusern und Überbauungen ungleich schwieriger. Hier setzt der zweite Fachreferent ein: Georg Diener von der Hettlinger Firma Invisia.ch, welche sich auf Energiemanagement-Lösungen spezialisiert hat und auch schon mehrere komplexe Ladeinfrastrukturen realisieren konnte. Zurzeit dürfte in vielen gemeinsamen Tiefgaragen das gleiche Bedürfnis auftauchen. Einzelne Bewohner möchten sich ein Elektroauto anschaffen und benötigen eine Ladestation. Dazu braucht es eine Bewilligung der Mietverwaltung oder das einfache Mehr an der Eigen-

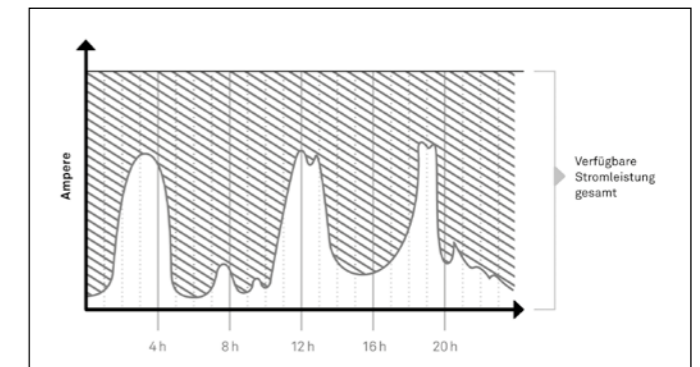
tümerversammlung. Da der verfügbare Strom eines Mehrfamilienhauses aber beschränkt ist, rät Diener dringend ab von der Bewilligung solcher statischer Einzellösungen, welche einen Teil der Leistung des Hausanschlusses exklusiv für sich reservieren.

Intelligentes Lademanagement notwendig

Heute ist absehbar, dass das Recht auf eine Ladestation in der Tiefgarage schon bald so selbstverständlich sein wird wie die Pflicht, in jedem Mehrfamilienhaus einen Lift zu haben oder das Recht, dass Photovoltaik-Strom vom eigenen Dach an die Mieter verkauft werden kann (ZEV). Deshalb braucht es für eine zukunftsfähige Lösung dringend eine Grundinfrastruktur mit einer Basis-Verkabelung und einem Energie- bzw. Lademanagement, welches die verfügbaren Leistungsreserven des Hausanschlusses intelligent und fair auf alle heutigen und zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer aufteilt. Die Kosten dieser Grundinfrastruktur werden von allen Parteien getragen, während der Einzelne dann seine damit kompatible intelligente Ladestation selbst bezahlt. Die



Jeder Hausanschluss hat gewisse Leistungsreserven, welche vom normalen Lastgang (Kurve) nicht tangiert werden. So kann ein Leistungsband (schraffiert) entweder einmalig an eine einzelne Ladestation vergeben werden oder mit einem einfachen Lademanagement dynamisch durch mehrere intelligente Ladestationen gemeinsam genutzt werden.



Um aber wirklich alle frei verfügbaren Leistungsreserven zu nutzen (schraffiert), braucht es ein intelligentes Lademanagement, welches intelligente Ladestationen ansteuern kann. Nur so können alle Leistungsreserven optimal und für alle fair genutzt werden.

Installation der individuellen Ladestation kann dabei sofort oder auch erst später erfolgen.

Kochrezept für die Eigentümerversammlung

Diener schliesst seine Ausführungen mit einem im Grunde einfachen und überzeugenden «Kochrezept» für das Vorgehen in einer Eigentümergemeinschaft ab. Er empfiehlt, schon am Anfang eine neutrale Fachperson beizuziehen, welche den Ladestationsbedarf abklärt, Offerten für den Basis-Ausbau

sowie den Individual-Ausbau einholt um die Investitions- sowie die Betriebskosten zu eruiieren. Natürlich müssen auch Fragen zur Verwaltung und Abrechnung des Strombezugs früh geklärt werden. An der nächsten Eigentümerversammlung wird dann der Antrag mit Vor- und Nachteilen präsentiert mit dem Ziel, die Basis-Infrastruktur für alle nach einem einfachen Mehrheitsentscheid umsetzen zu können.

Nach den Referaten finden viele angeregte Gespräche mit den Referenten und unter Teilnehmern statt. Wir

merken, der Info-Abend hat inspiriert und die Teilnehmenden möchten diese Anstösse auf die eigene Situation ummünzen. Und Sie? Falls Sie die Veranstaltung verpasst haben können Sie beide Referate auf ee-hettlingen.ch/fuer-sie herunterladen und nachlesen. Gerne können wir die Gespräche auch an einer unserer nächsten Veranstaltungen weiterführen!



Das Thema Ladestationen und Elektromobilität bewegt die Hettlingerinnen und Hettlinger. Mehr als fünfzig Personen liessen sich von den beiden Fachreferenten aufklären und inspirieren.

Nächste Anlässe

Sa | 14. Mai 2022

Energie-Apéro: Photovoltaik auf EFH mit Batterie

von 14 bis 17 Uhr
Stefan und Rita Leuthold,
Birchstrasse 11, Hettlingen

So | 19. Juni 2022

Energie-Fuchspfad für Jung und Alt mit tollen Preisen zu gewinnen!



ganztags im Dorf Hettlingen



Die Fünkli Mikuyo helfen dem Osterhasen!

Text: Cara-Dorothea Schneider v/o Cisny

Es schneit (!) und das Anfang April. Warm eingepackt treffen sich die jüngsten Mitglieder der Pfadiabteilung Dunant beim Pfadihüsli. Was war denn das? Hoppelte da nicht ein Hase vorbei? Wer das wohl sein könnte? Na klar – der Osterhase natürlich, ist ja bereits in zwei Wochen Ostern. Trotz akribischer Suche konnten wir ihn leider nicht finden, dafür aber einen Brief:

Liebe Fünkli!

Es ist so kalt, dass meine Pfoten einfrieren. So kann ich kein Osterfest vorbereiten. Könnt ihr mir bitte helfen? Euer Osterhase

Das liessen wir uns natürlich nicht zwei Mal sagen! Wir gingen ins Pfadihüsli und bastelten fleissig Osternester. Zudem färbten wir Eier in vielen Farben, mit welchen wir die Nester füllen konnten.

Das Osterfest kann als kommen. Doch halt, was steht denn da auf der Rückseite des Briefes? Der Osterhase hat uns noch eine Überraschung versteckt? Na dann los, schnell packten wir unsere Pfaditäschli zusammen und machten uns auf die Suche. Im verschneiten Wald entdeckten wir einen ganzen Sack Schoggieli!

Möchtest auch du einmal Pfadiluft schnuppern und viele spannende Abenteuer erleben?

Alle Infos findest du auf www.pfadidunant.ch.



Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | www.carwash-hettlingen.ch

CARWASH REUSSER

Kärcher Klean!Star iQ | 24h Selbstbedienung

Einzelwaschungen	ab CHF 14.00 (Bar- oder Kartenzahlung)
Jahresabonnement	ab CHF 390.00



Bürstenwäsche mit CarTouch



Felgenreinigung



Rundum-Hochdruck

VAKI-Turnen

Text: Séverine Adekayode

Das erste Mal in diesem Jahr fand Anfangs April das VAKI-Turnen statt. Mit vielen Ideen und Motivation stellen die Leiterinnen jedes Mal eine spannende, lehrreiche aber auch spassige Lektion zusammen.

Dieses Mal flogen wir hoch zum Mond!

In einem Mini-Grüppchen flogen wir hoch zum Mond. Zuerst mussten wir den Eingang zum Raumschiff mittels Tunnel finden bevor wir mit Schallgeschwindigkeit auf den Mond flogen. Über den Laser-Reflektor balancierend, stiegen wir aus dem Raumschiff. Der Mond wird natürlich gründlich untersucht indem wir Boden- und Gesteinsproben sammelten und untersuchten. Der Boden auf dem Mond ist eine wacklige, unebene Angelegenheit.

Es hat für einige viel Mut gebraucht und viel Überwindung gekostet, aber es hat trotzdem allen sehr viel Spass gemacht, wieder einmal mit Ihren Papi's turnen zu können. Umso mehr sind wir gespannt und freuen sich auf das nächste VAKI-Turnen. Dieses findet dann wieder im November 2022 statt und wir sind sehr bemüht ein spannendes Thema umzusetzen.



ELKI-Turnen Es hat wieder Plätze frei im ELKI-Turnen nach den Sommerferien!

Du turnst, bewegst, singst, lachst und spielst gerne? Kinder ab 2,5 Jahren erlernen mit Mutter/Vater/Grosi Grundtätigkeiten, turnen mit Gross- und Kleingeräten, zuhören, warten.

Wir turnen jeweils am Mittwochmorgen in 2 Gruppen von max. je 15 ELKI-Paaren:

**Gruppe 1: 09.05 – 09.55 Uhr
Gruppe 2: 10.05 – 10.55 Uhr**

(Wenn wir weniger Anmeldungen haben, dann turnen wir in einer Gruppe von 09.30 – 10.30 Uhr)

Anmeldungen nehme ich ab sofort per Mail severine.adekayode@gmail.com entgegen.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter.

*Das motivierte Leiterteam
Séverine Adekayode und Fränzi Langenegger*



Aus der Geräteriege

Erfolgreicher Start in die Wettkampfsaison 2022

Der Auftakt in die Wettkampfsaison 2022 ist vollends geglückt. Gestartet mit dem internen Testtag, dann mit dem Frühlingwettbewerb in Schaffhausen im überkantonalen, zum Schoggistängeliwettbewerb im regionalen und zum Schluss mit den beiden Zürcher Kantonalen Frühlingwettbewerben im Kantonalen Vergleich – Eine Erfolgsgeschichte! Doch nun alles von vorne

Am 5. März war unser Geräteriegen interner **Testwettbewerb bei uns in Hettlingen**. In Kategorien durchmischten Gruppen wurde am Samstagmittag in zwei Durchgängen geturnt. Es war richtig schön, alles wieder wie früher... Grosse und Kleine gemischt, mit Zuschauern und sogar einem kleinen Kaffee- und Kuchenstand! Alle waren mit Freude und topmotiviert dabei und wurden mit Applaus aus dem Publikum belohnt! Am Schluss waren alle gespannt auf die Rangverkündigung! Es gab eine Gruppenrangliste und eine Einzelrangliste. Hier jeweils die Podestplätze der einzelnen Ranglisten:

Trainingstag: Einige unserer jüngsten Turnerinnen: Von li: Emilia, Lavinia, Elea, Sophia



Gruppen:

- Neil Flacher, Tabea Senn, Celia Camenzind, Eline Brotzer, Priyanka Flacher, Lavinia Ruetz
Durchschnittspunktzahl: 34.20 Pt.
- Rodin Kistler, Jolina Zürrer, Rania Flacher, Emilia Etter, Mael Vögeli, Ian Sahli
Durchschnittspunktzahl: 33.72 Pt.
- Tanja Meli, Luana Niederer, Elin Reiser, Sara Huber, Colin Riesen, Mauro Wirth
Durchschnittspunktzahl: 33.22 Pt.

Einzel:

Starters:

- Elea Wassmer 35.10 Pt.
- Ian Sahli 33.40 Pt.
- Lavinia Ruetz 33.35 Pt.

K1:

- Mara Werenfels 36.00 Pt.
- Priyanka Flacher 36.00 Pt.
- Lina Walter 33.60 Pt.

K2:

- Selma Reolon 33.40 Pt.
- Emilia Etter 32.10 Pt.
- Sara Huber 31.30 Pt.

K3:

- Elin Reiser 33.10 Pt.
- Maurus Lamprecht 33.00 Pt.
- Eline Brotzer 32.60 Pt.

K4:

- Lene Prister 35.90 Pt.
- Julia Romann 34.70 Pt.
- Celia Camenzind 34.10 Pt.

K5:

- Tanja Meli 36.40 Pt.
- Rodin Kistler 35.40 Pt.
- Svenja Kaufmann 34.90 Pt.
- Neil Flacher 34.90 Pt.

Am Sonntag, 6. März, also am Tag nach unserem Testtag trafen wir uns wieder in der Turnhalle zu unserem alljährlichen **Trainingstag**. Wir starteten um 9.00 Uhr. Dieses Jahr haben wir extra eine Hiphop-Lehrerin engagiert. Das hat eine schöne Abwechslung zum Training an den Geräten gebracht. Und an jedem Gerät haben wir an unseren Übungen detailliert gefeilt und neue Teili gelernt! Sowohl am Morgen wie auch am Nachmittag gab es eine kurze Pause, wo wir uns mit Früchten und Kuchenresten vom Testtag stärkten. Und zum Mittagessen gab es ein reichhaltiges Salatbuffet und Wienerli! Es war sehr fein! Vielen Dank an dieser Stelle an die lieben SalatköchInnen und KuchenbäckerInnen! Der Tag ging viel zu schnell vorüber und war einmal mehr ein voller Erfolg! Somit waren wir gewappnet auf die kommende Wettkampfsaison! Vielen Dank an Elena für die tollen Hiphop-Lektionen und an die Leiter, die sich an diesem Tag Zeit für unsere Turnerinnen und Turner genommen haben! Ich habe es sehr genossen!

Schaffhausen: Unsere K1er Junges: Von li: David, Colin, Nino, Elia, Mael



Am 12. März war der **SH Frühlingwettbewerb** in Schaffhausen. Nach unserem internen Wochenende waren wir gespannt auf den ersten Wettkampf ausserhalb unserer Hallen. Es war ein super Wettkampf mit vollen Zuschauererrängen und unglaublichen Resultaten! Im K1 stand unsere Mara zuoberst auf dem Podest und feierte ihren Sieg! Wow! Gerne liste ich die Ränge, die mit einer Auszeichnung belohnt wurden oder in den ersten Zehn waren:

K1 Turnerinnen:

- * Mara Werenfels 36.75 Pt.

K1 Turner:

- * Elia Utz 41.80 Pt.
- Nino Wirth 41.75 Pt.
- David Blatter 41.45 Pt.
- Mael Vögeli 40.35 Pt.
- Colin Riesen 39.30 Pt.

K3 Turnerinnen:

- Elin Reiser 34.35 Pt.

K3 Turner:

- Maurus Lamprecht 41.20 Pt.
- Joël Meister 38.75 Pt.

K4 Turnerinnen:

- * Lene Prister 35.15 Pt.

K7 Turnerinnen:

- * Sina Giger 33.00 Pt.

Wow! Drei Podestplätze und bei den K1 Turnern ein super Teamresultat mit allen Turnern in den ersten zehn Rängen! Ich bin unglaublich stolz auf euch!

Schlag auf Schlag ... Schon das nächste Wochenende, **am 19. März**, war der **Schoggistängeliwettbewerb** bei uns in Hettlingen. Da sich leider kein Organisator finden liess, war bei uns sehr



Schoggistängeli-Wettbewerb: Unsere K3er: Von li hinten: Lenja, Eline Von li vorne: Sofia, Elin

schnell ein kleines OK gegründet. Und der diesjährige Schoggistängeliwettbewerb aus dem Boden gestampft. Gerade die jüngeren Turnerinnen reizt so ein Schoggistängeli mehr als eine Auszeichnung. Bei diesem Wettkampf gibt es eben anstelle von Auszeichnungen und Medaillen für alle Teilnehmerinnen an der Rangverkündigung ein Schoggistängeli. Als Organisator können wir auf einen wirklich schönen Wettkampf zurückschauen. Alles hat wunderbar geklappt, wie wenn wir noch nie etwas anderes gemacht hätten! Ganz herzlichen Dank an alle fleissigen Helferinnen und Helfer, an die spontan eingesetzten «Rangverkündigungsverleser» und an unsere beiden Speaker, die ebenfalls flexibel eingesprungen sind. Leider ist bei der Wettkampfleiterin «die Stimme ausgefallen»... Vielen Dank an die vielen tüchtigen Bäcker- und Köchinnen, die uns so feine Kuchen, Torten und Kartoffelsalate hingezaubert haben! Ein besonderer Dank geht an unsere Festwirtschafts-Chefin, topmotiviert hast du das einfach souverän gemeistert. Ein weiteres Dankeschön geht an die Betreuer, Wertungsrichter und die zahlreichen Fans! Vielen Dank euch allen! Es war ein wirklich toller Anlass, den wir gerne wieder einmal organisieren werden.

Auszug aus der Rangliste:

- K1:
- Mara Werenfels 37.40 Pt.
 - Priyanka Flacher 36.85 Pt.
 - Lina Walter 35.40 Pt.
 - Jana Braun 35.35 Pt.
 - Nina Hess 34.50 Pt.
 - Jana Winkler 33.90 Pt.
 - Ariana Riesen 32.90 Pt.
 - Linda Kabac 32.50 Pt.

K2:

- Selma Reolon 34.30 Pt.
- Selina Braun 34.20 Pt.
- Sara Huber 33.05 Pt.
- Emilia Etter 32.60 Pt.
- Nadine Bruderer 31.55 Pt.

K3:

- Eline Brotzer 33.90 Pt.
- Sofia Toribio 33.05 Pt.
- Elin Reiser 32.85 Pt.
- Lenja Fritschi 31.75 Pt.

K4:

- Julia Romann 35.25 Pt.
- Lene Prister 35.25 Pt.
- Eleonora Lienert 34.55 Pt.
- Tabea Senn 34.50 Pt.

Schoggistängeli-Wettbewerb: Unsere K2er: Von li hinten: Nadine, Selina, Selma Von li vorne: Sara, Emilia





19.	Celia Camenzind	34.45 Pt.	Ihr habt einen tollen Einsatz gezeigt!
22.	Rania Flacher	33.85 Pt.	Ich bin sehr stolz auf euch!
26.	Jolina Zürrer	33.60 Pt.	Schauen wir mal, wie es den Girls am nächsten Wochenende ergeht...
27.	Priscilla Erni	33.50 Pt.	
31.	Luana Niederer	33.05 Pt.	

K5:

3.	Tanja Meli	36.10 Pt.
12.	Svenja Kaufmann	33.85 Pt.
13.	Franziska Oswald	33.80 Pt.
18.	Muriel Egli	32.15 Pt.
19.	Nerea Alberola	31.65 Pt.

K7:

3.	Sina Giger	33.70 Pt.
----	------------	-----------

Wie man sieht, konnten wir auch im regionalen Vergleich sehr gut mithalten. Mit drei Podestplätzen und weiteren drei Rängen in den besten Zehn! Wir waren somit perfekt vorbereitet auf die ersten Zürcher Kantonalen Wettkämpfe, die nicht lange auf sich warten liessen.

Am 3. April war der Zürcher Kant. Frühlingwettkampf der Turner in Kloten.

Nun waren wir natürlich gespannt, wie sich die Jungs im kantonalen Vergleich behaupten können. Dies haben sie super gemacht. Wir waren mit nur 5 Jungs am Start und konnten mit einer Auszeichnung wieder nach Hause!

Auszug aus der Rangliste:

K1:

14.*	Elia Utz	42.65 Pt.
28.	Mael Vögeli	40.65 Pt.
32.	Colin Riesen	40.45 Pt.

K3:

36.	Joël Meister	40.30 Pt.
-----	--------------	-----------

K5:

36.	Rodin Kistler	38.00 Pt.
-----	---------------	-----------

Ganz herzliche Gratulation euch Jungs!

Der letzte Wettkampf vor den Frühlingferien war der **Zürcher Kant. Frühlingwettkampf der Turnerinnen am 9./10. April in Rafz.**

Es war so schön, wieder mit den gewohnt hohen Anmeldezahlen (knapp 1500 Turnerinnen) und vielen Zuschauern einen Wettkampf zu bestreiten. Da die Organisatoren sehr kurzfristig eingesprungen waren, gab es leider keine Rangverkündigungen. Jetzt wo unsere Girls bewiesen haben, dass sie den Jungs in nichts nachstehen! Auch ihr habt einen super Wettkampf hingelegt! Mit unglaublichen 7 Auszeichnungen durften wir nach Hause gehen! Bravo! Auch die Teamresultate lassen sich sehen!

Kategorie 1:

Team: 9. Rang

9.*	Priyanka Flacher	36.80 Pt.
11.*	Mara Werenfels	36.55 Pt.
104.	Jana Braun	34.15 Pt.
121.	Jana Winkler	33.85 Pt.
136.	Nina Hess	33.60 Pt.

Kategorie 2:

Team: 34. Rang

62.*	Louise Rigaud	35.20 Pt.
108.*	Selma Reolon	34.50 Pt.
234.	Selina Braun	32.85 Pt.
284.	Sara Huber	31.75 Pt.
288.	Emilia Etter	31.45 Pt.
290.	Nadine Bruderer	31.30 Pt.

Kategorie 3:

207.	Sofia Toribio	32.50 Pt.
238.	Lenja Fritschi	30.00 Pt.



Rafz: Unsere K4er: Mal schauen, wer am längsten im Handstand stehen kann...

Kategorie 4:

Team: 9. Rang

8.*	Lene Prister	36.30 Pt.
75.*	Julia Romann	34.40 Pt.
90.	Celia Camenzind	33.95 Pt.
135.	Rania Flacher	33.15 Pt.
159.	Jolina Zürrer	32.60 Pt.
	Priscilla Erni	32.60 Pt.
172.	Luana Niederer	32.40 Pt.

Kategorie 5A:

Team: 13. Rang

13.*	Tanja Meli	36.20 Pt.
66.	Franziska Oswald	34.40 Pt.
94.	Danisha Merlo	33.20 Pt.
101.	Svenja Kaufmann	32.85 Pt.

Kategorie 5B:

76.	Nerea Alberola	32.45 Pt.
77.	Muriel Egli	32.40 Pt.

Kategorie 6:

63.	Tamina Wenger	31.325 Pt.
-----	---------------	------------

Kategorie 7:

16.	Sina Giger	32.725 Pt.
-----	------------	------------

Ganz herzliche Gratulation euch allen! Ihr habt einen tollen Einsatz gezeigt!

Nun sind wir in den verdienten Frühlingferien und freuen uns schon auf die nächsten Wettkämpfe!

Conny Erni

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können: Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türenaussstellung
Samstagsvormittag geöffnet, gratis!

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

lotus kosmetik
nadine gebert

Stationsstrasse 24 | 8442 Hettlingen | 052 301 11 79
info@lotus-kosmetik.ch | www.lotus-kosmetik.ch

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg, Betriebsökonom FH, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Heinz Bächlin, Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt

FTVH FRAUEN TURNVEREIN HETTLINGEN

BEWEGUNG UND SPASS VON FRAUEN FÜR FRAUEN.

Wechselnde Turnleiterinnen bieten wöchentlich ein vielfältiges Programm aus Aerobic, Gymnastik und Ausdauer an.

Wir treffen uns am Mittwoch Abend in der Mehrzweckhalle:

Turnstunde	19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Power-Turnstunde	20.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Fröhliche und gesellige Momente geniessen wir anlässlich unseres Sommerfestes und dem Weihnachtsessen.

Frauen jeden Alters sind bei uns herzlich willkommen.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

Informationen: Claudia Ackermann
Tel. 052 301 1773 | c.ackermann@bluewin.ch

Bei unseren Turnstunden werden keine Absenzen geführt und man muss sich nicht extra abmelden.

Weinland Cup

Samstag 18. Juni 2022



Sporthalle Rietacker
Ohringerstrasse 16, 8472 Seuzach



Wettkampf Rhythmische Gymnastik
mit Festwirtschaft und Showauftritt – Eintritt frei



RG Winterthur-Weinland
www.rgww.ch

Trainingsweekend 26. – 27. März 2022

Text: Mara Seiler

Endlich konnten wir nach langer «Corona Pause» wieder unser alljährliches Trainingsweekend durchführen. Die Vorfreude war gross und umso motivierter traf sich der TV Hettlingen am Samstagmorgen des 26. März 2022, um sich gemeinsam auf die kommende Saison und Turnfester vorzubereiten.

Unsere Damen läuteten mit ihrer eleganten Gymnastik-Nummer auch sogleich den Start des Trainingsweekends ein. Verschiedenste Schrittkombinationen wurden einstudiert, Hebefiguren wurden ausgeführt und insgesamt eine wunderschöne Nummer auf die Beine gestellt!

Danach wurde fleissig an unserer neuen Gerätekombination geübt. Eine Kombination aus Boden und Barren begleitet von starker, temperamentvoller und mitreissender Musik. Beeindruckende Partnerteile werden mit Einzelübungen kombiniert und mit Tanzeinheiten vervollständigt. Eine wahre Herausforderung, welche durch das fleissige Üben und die super Leitung durch unsere Turner und Turnerinnen gemeistert wird! Parallel haben auch unsere Leichtathleten und Leichtathletinnen bei wun-

derschönem Wetter auf unserer Ausenanlage Vollgas gegeben. Sie sind gesprintet, gesprungen und haben auch geworfen. Fokus lag dabei besonders auf dem Weitsprung, wo uns Chriggerl mit Hilfe von guten Übungen, Tricks und seinem Knowhow zu wahren «Weitspringern» ausbildete.

Nach einem so intensiven Training war der Hunger bei den Turnern umso grösser. Zum Glück haben uns Susanne und Erika mit einem wahren Gaumenschmaus bekocht. Wie Tiger stürzten sich alle auf das Essen und nach einem gelungenen Mittagessen ging es gut gesättigt wieder zum Training.

Am Abend steuerten die Vereinsmitglieder selbst einen feinen Salat oder Dessert für's Abendessen bei. Man hat sich unterhalten, zusammen gelacht und auch Spiele gespielt, wie das beliebte Schweizer Spiel «Bünzlitum». Eine perfekte Atmosphäre, um den anstrengenden Tag ausklingen zu lassen.

Am Sonntag trafen sich dann die Vereinsmitglieder wieder ausgeruht auf

einen feinen Zmorgen. Einer brachte Zopf, der andere Orangensaft und schon war das Buffet eröffnet. Der perfekte Morgenstart für verspannte Turner. Wir spürten, was wir am Samstag alles geleistet hatten!

Am Ende des Sonntags massen wir noch unsere Leistungen im Leichtathletik in den Disziplinen Hoch- und Weitsprung, Kugelstossen und Weitwurf. Verbesserungspotenzial ist bei einigen noch vorhanden, doch wir sind auf gutem Weg!

Die beiden Turntage haben uns einiges gelehrt und uns optimal auf die kommende Saison vorbereitet. Zusammen haben wir geschwitzt gelacht und ein gelungenes Trainingsweekend vollbracht!

Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren, Leiterinnen und Leiter sowie dem ganzen TV Hettlingen. Ohne euch wäre dieses Weekend nicht so reibungslos abgelaufen und hätte auch nur halb so viel Spass gemacht!



Einführungskurs Rhythmische Gymnastik in Dinhard

Die RG Winterthur-Weinland bietet laufend den Einstieg in die Startersgruppe an. Im ersten Trainingsjahr stehen folgende Themenbereiche im Vordergrund: gymnastische Grundschule, Elemente aus dem Ballett, grundlegende Handgerätetechnik mit Seil, Ball und Reif, Rhythmik, Ausdrucksfähigkeit, Akrobatik, sowie Zusammenstellen einer Shownummer. Die Gymnastinnen werden spielerisch in die technischen Grundlagen dieser faszinierenden Spitzensportart eingeführt.

Schnupperdatum 28. Mai 2022 oder nach Absprache

Ort Sporthalle Dinhard, Welsikerstrasse 4, 8474 Dinhard

Zeit jeweils Samstag, 9:00 – 11:00 Uhr

Alter Mädchen von ca. 5 – 7 Jahren
(auch ältere Mädchen sind für ein Schnuppertraining willkommen)

Leitung Sabrina Roggensinger & Fiona Kramer

Anmeldung info@rgww.ch
Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse und Geburtsdatum

Kosten 2 Schnuppertrainings gratis, weiterer Schnuppermonat für Fr. 50.-

Handgeräte Werden vom Verein für unsere Anfängerinnen gratis zur Verfügung gestellt!

Alle weiteren Informationen finden sie auf unserer Homepage www.rgww.ch.





HEV Region Winterthur

**Engagement und Dienstleistungen
für Hauseigentümer – auch in Hettlingen.**

Alles aus einer Hand:

- ✔ Rechtsberatung
- ✔ Verkauf
- ✔ Bewertung
- ✔ Vermietung
- ✔ Wohnungsabnahme
- ✔ Bauberatung

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Führung durch den Epochen-Kräutergarten im Ritterhaus Bubikon

Tauchen Sie ein in eine Welt von Farbe, Duft und heilender Energie. Im Rahmen der Führung erhalten Sie Einblick in die Geschichte der Kräutergärten und lernen die Kulturgeschichte der Kräuter kennen.

Datum	Donnerstag, 19. Mai 2022
Treffpunkt	13.00 Uhr ehemalige Kanzlei
Dauer Führung	ca. 1 Stunde
Kosten	Mitglieder: Fr. 16.- Nichtmitglieder: Fr. 21.- Bitte mit der Anmeldung bezahlen! Für mit Fahrt mit den Privatautos Fr. 5.- für den Chauffeur.
Mitmachen	Können Mitglieder und Nichtmitglieder des Frauenvereins.
Wichtig	Die Teilnehmerzahl für die Führung ist beschränkt. Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.
Anmeldeschluss	Freitag, 13. Mai 2022

✂

Anmeldung für die Führung durch den Epochen-Kräutergarten im Ritterhaus Bubikon

NAME _____

VORNAME _____

ADRESSE _____

TELEFON _____

Ich stelle mich als Chauffeur zur Verfügung.

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 13. Mai 2022 an:
Marianne Zanola, Unterdorfstrasse 3,
Tel. 079 423 87 56, mariannezanola@hotmail.com

Vereinsreise auf den Stoos

Von Hettlingen fährt uns Susanne oder Luis von Brandenberger Reisen durch das Züri-Oberland, über Sattel nach Schwyz zur Talstation Stoosbahnen. Unterwegs werden wir einen Kaffeehalt machen. Die steilste Bahn der Welt führt uns nach Stoos. Im Restaurant Balmsberg werden wir zum Mittagessen erwartet. Nach dem Essen kann man sich Regina Rüegge anschliessen für eine kleine Wanderung oder sich selbst die Zeit vertreiben bis zur Rückfahrt. Danach fährt uns Susanne oder Luis durch die wunderschöne Schweiz wieder nach Hettlingen.

Datum	Donnerstag, 9. Juni 2022
Abfahrt	8.30 Uhr Bahnhof und ehemalige Kanzlei
Kosten	für Carfahrt inkl. Trinkgeld, Bahnfahrt auf den Stoos und Mittagessen für Mitglieder Fr. 110.- für Nichtmitglieder Fr. 115.- Mit der Anmeldung zu bezahlen
Mittagessen	<i>Variante mit Fleisch:</i> Suppe oder Salat, Schweinsbraten, Pommes Frites, Gemüse, Dessert <i>Vegetarische Variante:</i> Suppe oder Salat, Äplermagronen, Apfelmus, Dessert
Anmeldeschluss	Freitag, 27. Mai 2022 bei Elsbeth Senn, Speerweg 2, Tel. 052 316 23 48.

✂

Anmeldung für die Vereinsreise

NAME _____

VORNAME _____

ADRESSE _____

TELEFON _____

Ich möchte das Mittagessen mit Fleisch
 Ich möchte gerne das vegetarische Mittagessen

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 27. Mai 2022 an:
Elsbeth Senn, Speerweg 2, 8442 Hettlingen
Tel. 052 316 23 48.

Generalversammlung

Am Donnerstag, 12. Mai 2022 um 20.00 Uhr, findet im Gemeindesaal die Generalversammlung statt. Nach dem geschäftlichen Teil blicken wir mit einer Dia-Show zurück auf das vergangene Jahr. Natürlich soll auch der gesellige Teil nicht zu kurz kommen. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf möglichst viele Mitglieder!

Der Vorstand

Schlafstörungen? Chronische Krankheit oder Schmerzen? Stress, Erschöpfung? Schwaches Immunsystem? Allergien? Schreibaby?

In Balance kommen & die Selbstheilung aktivieren

BodyTalk-Praxis in Hettlingen

Bea Müller-Schellenberg

www.bodytalkpraxis.ch

078 738 33 12



Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufstätigkeiten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für viele Immobilien gefunden.

Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir.

Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!

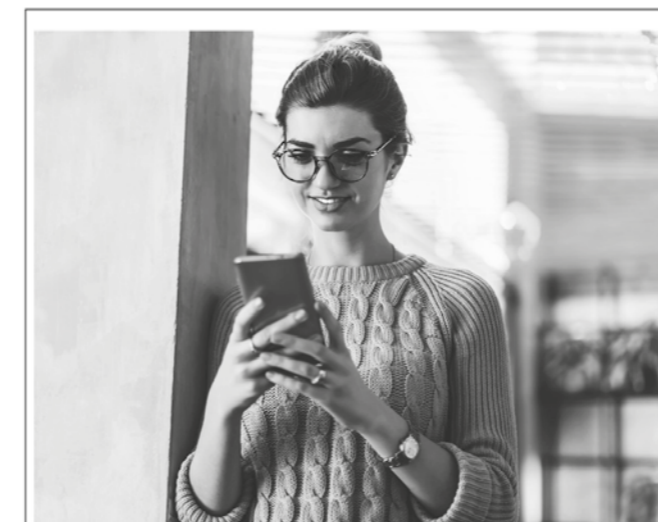


Praxis für Craniosacral Therapie & Klangschalenmassage



Die Craniosacral Therapie ist eine von den meisten Krankenkassen (Zusatzversicherung) anerkannte Körpertherapie für Nacken- und Rückenprobleme Kopfschmerzen / Erschöpfungszustände usw.

Silvia Klüser, dipl. Craniosacral Therapeutin
Stationsstrasse 14b, 8442 Hettlingen
Tel: 079/375 97 21 / www.cranionundklang.com



Raiffeisen TWINT
Bequem und sicher mit dem Smartphone bezahlen

Sicher online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.

raiffeisen.ch/twint

Raiffeisenbank Weinland
Telefon 052 304 30 00
www.raiffeisen.ch/weinland
weinland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Andelfingen | Oberstammheim | Rheinau | Schlatt | Seuzach

Hier könnte Ihr Inserat stehen.

Weitere Infos auf der 3. Umschlagseite oder via:



Kartenspiel statt Turnhalle: Ferienprogramm der MRH

Text: Dani Schütz

Ferien sind immer etwas sehr Schönes. Doch leider haben die Erwachsenen selten gleich viele Ferien wie die Schulkinder. Das bringt unweigerlich all jene in die Bredouille, welche in ihren Tätigkeiten von den Schulferien abhängig sind. Wie zum Beispiel die Männerriege, welche nur ausserhalb der Schulferien die Turn- und Mehrzweckhalle benützen kann, da diese während der Frühlings- und Herbstferienpause gereinigt wird. Da aber während dieser Zeit nicht alle Turner in die Ferien verreisen wird teilweise ein Alternativprogramm angeboten, so quasi ein Ferienprogramm für Daheimgebliebene. Deshalb steht für die erste Frühlings-Schulferienwoche Jassabend auf dem Jahresprogramm der Männerriege Hettlingen.

In dieser Schieberjass-Vereinsmeisterschaft werden jeweils viel Pässen à je acht Spiele gespielt, jede Passe mit einem andern, jeweils zugelosten Partner. Jassen mit einem Partner, dessen Spielweise man nicht kennt, der vielleicht nur einmal im Jahr an besagtem Jassabend jasst, von dem man nicht weiss ob er mit seiner gelegten Karte nun eine Farbe anziehen will oder ganz im Gegenteil, diese Farbe verwirft. Das kann

ja heiter werden! Und das wird es auch. Kurz vor 20 Uhr ist die Gaststube im Restaurant Eichmühle gut gefüllt. Eine Mutter und ihre zwei Kinder, welche an einem Tisch gleich neben der Eingangstüre zu Abend essen und ein feines Cordon Bleu geniessen, gehen im Gewusel der vielen Männer beinah unter, lassen sich den Appetit jedoch nicht verderben. Wir entschuldigen uns, falls wir den gemütlichen Abend etwas gestört haben. Pünktlich auf 20 Uhr sind die jeweiligen Jasspartner ausgelost und die Karten werden ein erstes Mal gemischt. Leider fiel unser Vereins-Jassabend in den vergangenen zwei Jahren aus wohlbekannten Gründen aus. Doch unser Jassmeisterschaftsleiter Hugo Krebs hat während dieser Zwangspause nichts verlernt. Rein Garnichts, sondern ganz im Gegenteil. Denn versuchen Sie einmal innert Minuten einen Spielplan für 19 Mann zu erstellen für ein Spiel, in dem immer vier Mann zusammen eine Schieberpartie spielen. Denn die Mitglieder mussten sich nicht vorgängig anmelden, so dass er sich lange vorbereiten konnte. Hugo wusste also bis zuletzt nicht wie viele Jasswillige den Weg ins Restaurant Eichmühle antreten würden.

Gut, schlussendlich sind noch einige Vereinsmitglieder mehr in der Gaststube eingetroffen, aber zu spät für den Jassbeginn. Vielleicht haben sie sich auch bewusst und extra verspätet, damit sie nicht mitjassen müssen. Sei es weil sie das Spiel nicht beherrschen, sie farbenblind die Spielkarten nicht erkennen (bei den deutschen Karten mit Schilten, Schellen, EichelN und Rosen eine schlechte Ausrede) oder aus welchen Gründen auch immer. Und zwei verzichten von Amtes wegen aufs Mitjassen: Der Spielleiter, welcher am Schluss auch gleichzeitig als Rechnungsbüro amtiert, sowie sein Revisor Chrigel. Denn am Schluss wird eine Rangliste erstellt, und bei der Siegerehrung darf sich jeder am Gabentisch, welcher am jenem Tisch aufgebaut wurde, an dem zuvor die Mutter mit ihren Kindern zu Abend gegessen hat, aufgebaut wurde.

Im Spiel wird zwar der Schieber gespielt, jedoch sind pro Spiel nur 157 Kartenpunkte zu gewinnen. Also nichts mit dreifach bei Undenufe und Obenabe bzw. doppelte Punkte bei Schilten und Schellen. Lediglich der letzte Stick pro Spiel wird mit fünf Zusatzpunkten belohnt, denn Zusatzpunkte aus Wyys oder Stöck sind nicht möglich. Was es nicht einfacher macht, denn mit einem genannten Wyys kann seinem Spielpartner mitunter sehr hilfreich mitgeteilt werden, in welcher Farbe man stark ist oder wie viele Trümpfe man mindestens in seinem Hand hält.

Bei acht Spielen à 157 Punkte wären also maximal 1256 Punkte erreichbar, bei vier Spieldurchgängen könnten somit 5024 Punkte das Standblatt zieren. Wobei es dafür stets ein «Perfect Game» erfordern würde, also immer einen

Es wird viel gejasst ...



... und viel über das vergangene Spiel philosophiert.



Bei soviel EichelN wüsste ich auch was ich Trumpf machen würde.

Match, bzw. Kontermatch wenn die andere Mannschaft den Trumpf bestimmen konnte. Diesem Ziel am Nächsten kommt Röbi Kistler, der 2862 Punkten erjasst. Sein Sieg wird mit einem reichhaltigen Früchtekorb belohnt. Bravo, Röbi!

Mit 142 Punkten weniger, also beinah einem ganzen Match Rückstand, landet Benj Gutknecht mit 2720 Punkten auf dem zweiten Platz. Als dritter am Gabentisch etwas aussuchen darf sich, mit knappen sechs Punkten Rückstand, Marcel Büchel. Schlussendlich darf jeder ein Geschenk, oder besser gesagt

einen Gewinn mit nach Hause nehmen. Manch einer ist erstaunt über sein gutes Abschneiden, manch anderer erachtet seinen Gewinn eher als Trostpreis. Nach der Rangverkündung, kurz nach 23 Uhr, zahlen die Meisten ihre Konsumationen, und um halb 12 ist die Gaststube nur noch durch einige Wenige besetzt. Ob sie noch ihren persönlichen Sieg feiern, oder ihre Niederlage ertränken wollen, dass wissen nur sie alleine. Aber an diesem Abend stand eh der olympische Gedanke im Vordergrund: Mitmachen (und Spass daran haben) kommt vor dem Sieg. So gab es auch

nie ein gehässiges Wort, auch wenn mal der Jasspartner nicht wie erhofft mitspielte und einen gut zählenden Stich durch die Lappen gehen liess.

Es war ein sehr schöner Abend im MRH-Frühlingsferienprogramm. Vielen Dank dem Organisator Hugo sowie dem Team vom Restaurant Eichmühle. Wir freuen uns schon auf den Jassabend 2023.

PS: Der Schreibende schloss mit dem undankbaren 4. Rang ab, wobei er mit seinem Riesen-Ragusa als Gewinn voll auf zufrieden und glücklich nach Hausen ging.



Einfach hier

Wir sind regional verankert und beraten Sie gerne persönlich an einem unserer Standorte.





www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**
Wir schaffen Möglichkeiten





Startschuss

Text: Marlies Schwarz, Fotos: Paul Gmür

Endlich. Die Sonne lacht vom klarblauen Himmel. Schützinnen und Schützen unseres Vereins treffen gutgelaunt in der Witerig ein. Heute soll nach der GV gleich die Schiesssaison 2022 starten. Wenn das kein Grund zur Freude ist. In der Schützenstube stehen noch die letzten Traktanden der GV zur Diskussion. Es ist kurz vor Mittag am Samstag, 26. März. Planmässig kann der Verein dieses Jahr die GV durchführen. Der Jahresbericht ist verlesen, die Jahresrechnung abgenommen, der Vorstand wiedergewählt, die Anlässe für die Jahresmeisterschaft besprochen. Alles ist für das Schützenjahr 2022 aufgegleist und vorbereitet, es kann darum gleich losgehen.

Der Präsident läutet mit der Glocke die GV aus und gleichzeitig die Schiesssaison ein. Dazwischen gönne man sich eine Mittagspause. Diesmal lässt das Appenzellerland grüssen. Chäshörnli mit währschaften Appenzeller Südwürsten. Es darf herzhaft zugegriffen werden. Zeit bleibt auch für Kafi und Kuchen. Aber nicht zu lange, denn um 14 Uhr soll der Startschuss fallen.

Endlich wieder einmal ein unbeschwertes Eröffnungsschiessen, so wie früher. Wer darf den ersten Schuss der Saison 2022 abgeben? A wie Albert. Punkt 14 Uhr heisst es Feuer frei. 3 Schuss Probe, 6 Einzel und 4 Serie. Für die Wertung zählen 10 Treffer mit maximal 10 Punkten, total wäre ein 100er Resultat möglich. Was daraus geworden ist:

Die Besten am Eröffnungsschiessen

Erwin Schwarz	93	Freigw
Hans Senn	93	Stagw
Albert Müller	92	Stgw-57/03
Florian Moser	92	Stgw90
Werner Brazzerol	91	Stgw-57/03

18 Schützinnen und Schützen nehmen am Eröffnungsschiessen teil. Der Anfang ist gemacht. Nun kann wieder regelmässig auf der Witerig trainiert werden. Der Donnerstag Abend wird endlich wieder zu einem Fixum in der Agenda bei vielen Vereinsmitgliedern. Trainiert wird jetzt auch für weitere Anlässe, denn schon am Sonntag, 3. April steht ein nächstes Schützenfest auf dem Programm. Genau genommen sind es sogar zwei. Im Chläggi besucht man seit Jahren das Schwabenkriegsschiessen in Hallau und das Blauburgunderschiessen in Wilchingen. Erinnerungen kommen an gesellige Schaffhauser Schützenfeste vor Corona. Erinnerungen an Festsiege unseres Vereins in den Jahren 2017 und 2019. Darum immer wieder gern ein Sonntagsausflug ins Schaffhauser Blauburgunderland.

Die Besten am Schwabenkriegsschiessen Hallau

Erwin Schwarz	96	Freigw
Richard Bossard	94	Stagw
Martin Dübendorfer	92	Stgw90
Peter Bossard	91	Stgw90
Paul Gmür	90	Stgw90

Die Besten am Blauburgunderschiessen Wilchingen/Osterfingen

Richard Bossard	92	Stagw
Florian Moser	92	Stgw90
Albert Müller	91	Stgw-57/03
Rolf Bossard	89	Stagw
Rico Kesselring	89	Freigw

Das Schützenherz freut es, denn es fängt wieder so richtig an mit dem Schützenleben, so wie es vor Corona war. Donnerstag Training, am Wochenende ein weiteres Schützenfest. Winterthur lädt ein zum Eulachschiessen im Ohrbühl, durchgeführt vom Arbeiterschuessverein Winterthur. Auch dieser Anlass kann kombiniert mit dem Bezirksschiessen auf dem Ohrbühl ge-

schiessen werden. Hier organisiert der Bezirksschützenverband Winterthur. Beide Schützenfeste werden anfangs April durchgeführt, darum sind auch sie bereits wieder Vergangenheit.

Die Besten am Bezirksschiessen Winterthur

Reto Schweizer	96	Stgw90
Rolf Bossard	94	Stagw
Florian Moser	93	Stgw90
Rico Kesselring	92	Freigw
Richard Bossard	91	Stagw

Im Frühjahr stehen in nächster Zeit weitere Schiessanlässe auf dem Programm. Die Info unseres Schützenmeisters ist entsprechend lang. Es besteht so etwas wie Nachholbedarf. Das Dübischiesen in Dübendorf, das Sturmgewehrschiessen in Trüllikon, das Fyrabigschiessen in Hochfelden und schliesslich das Jubiläumsschiessen in Dägerlen sind die nächsten Möglichkeiten, die Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.

An dieser Stelle hier auch der Hinweis auf das Obligatorisch Schiessen. Auf der Witerig empfängt der Schützenverein Hettlingen die Obli-Schützen am **Samstag, 11. Juni, 9.30 – 11.00** **Samstag, 20. August, 9.30 – 11.00**

Wer geplant hat, das **Feldschiessen** wieder einmal zu besuchen, kann sich gerne schon das Datum merken. Der Schützenverein Neftenbach ist für uns für die Durchführung verantwortlich. **Samstag, 14. Mai, 8.30 – 12.00 (Vorschiessen)** **Freitag, 10. Juni, 17.00 – 20.00** **Samstag, 11. Juni, 8.30 – 12.00 / 13.30 – 15.00** **Sonntag, 12. Juni, 8.30 – 12.00**



Alle Infos und die kompletten Ranglisten sind wie immer aktuell auf unserer Homepage...

www.schuetzenverein-hettlingen.ch zu finden.

Rechtzeitig mit dem Erwachen der Natur im Frühling ist endlich auch in der Schiessanlage Witerig neues Leben erwacht. Dass der Schiesssport nun wieder ohne Einschränkungen möglich ist, vereinfacht vieles im Vereinsleben. Mich persönlich freut auch, dass ich wieder vermehrt Zündstoff für die Berichterstattung in der Hettlinger Zytig erhalte.



GARAGE REUSSER AG

Ihre Autogarage in Winterthur & Umgebung



Ismail Ibraimi



Jürg Ott

Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77



Aus dem FC Seuzach

Trainerwechsel 1. Mannschaft

Im Namen der sportlichen Leitung informieren wir darüber, dass Giuseppe Bruzese und Vito Modoni die Verantwortung für die 1. Mannschaft entzogen worden ist. Die Mannschaft hat sich nicht wie gewünscht entwickelt. Wir danken uns ganz herzlich bei Giusi und Vito für ihr grosses Engagement. Der bisherige Trainer der 2. Mannschaft, Gianluca Appassito, ist ab sofort und bis zum Ende der laufenden Saison

für die 1. Mannschaft des FC Seuzach zuständig. Als Assistent wird der zur Zeit verletzte Captain Swen Kradolfer amten.

Die Verantwortung für die 2. Mannschaft übernimmt der bisherige Assistentstrainer Ken Ehrensperger. Als neuer Assistentstrainer unterstützt ihn Joel Wolfensperger.

Sportliche Leitung FC Seuzach, Mäts Aeppli, Präsident

FC Seuzach Fondue-Chalet: Ab Mitte November 2022 im Rolli



Für einen gemütlichen Abend an der Wärme mit Fondue

Einen gemütlichen Winterabend im urchig-stylischen FC Seuzach-Chalet könnt Ihr nun wieder ab Mitte November bis Mitte Februar mit Freunden, Bekannten und Familie erleben. Ein leckeres Schweizer Käsefondue geniesst Ihr in einer einmaligen Ambiance. Reservationen werden bereits entgegen genommen unter [fcseuzach-chalet@fcseuzach.ch](http://fcseuzach-chalet.fcseuzach.ch).

Weitere Infos sind demnächst auf unserer Homepage zu finden. Aber sicher schon mal vormerken und buchen, damit das Chalet auch in den kommenden Jahren für Euch bereit ist.

Agenda FC Seuzach

ALLGEMEIN

Di | 21. Juni 2022 | 19.00 Uhr | Mehrzweckraum im Rolli

46. Generalversammlung FC Seuzach

Weitere Informationen und Traktanden folgen.

Mitte November bis Mitte Februar 2023:

Vorinformation

Fondue-Plausch im FC Seuzach-Chalet im Winter im Rolli

Mehr Informationen folgen bald auf unserer Homepage www.fcseuzach.ch

10. – 14. Oktober 2022

swiss soccer camp in den Herbstferien 2022

Eine tolle Fussballwoche für die Jugendlichen. Jetzt schon anmelden auf www.swiss-soccercamp.ch

SPIELPLAN

1. Mannschaft Meisterschaft 2. Liga Interregional – Gruppe 6

Sa | 07.05.2022 | 17.00 Uhr | FC Seuzach vs. FC Kreuzlingen

Do | 12.05.2022 | 20.15 Uhr | FC Frauenfeld vs. FC Seuzach

So | 22.05.2022 | 14.00 Uhr | FC Wil 1900 II vs. FC Seuzach

Sa | 28.05.2022 | 17.00 Uhr | FC Seuzach vs. SV Schaffhausen

Sa | 04.06.2022 | 17.30 Uhr | FC Weesen vs. FC Seuzach

Sa | 11.06.2022 | 18.00 Uhr | FC Seuzach vs. FC Widnau



FC Seuzach

Immobilien verkaufen mit ImmoDiscount

persönlich, schnell, professionell und
aus Hettlingen



Berechnen Sie den Wert Ihres Eigenheims kostenlos:
www.immodiscount.ch/bewertung

Tel. 052 316 40 00

info@immodiscount.ch

Hiermit
unterstützen
Sie das
lokale
Gewerbe



Café Fortuna

Gönnen Sie sich eine Auszeit
bei einem Stück Kuchen oder Torte.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

8:30 – 11:30 Uhr

15:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag-Nachmittag, Samstag und Sonntag
geschlossen

An Pfingstmontag ist das

Café von:

14:00 – 18:30

geöffnet.

Ich freue mich auf Ihren Besuch

NEU IN HETTLINGEN

JULES' CIRCUS
COIFFEUR · MAKE UP · DESIGN

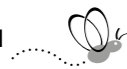
**TERMEINE UNTER
Tel. 076 459 2103**

JULESCIRCUS.CH

der **COIFFEUR SALON** für **GROSS und KLEIN** **MAKE UP** **Atelier**
KINDERSCHMINKEN

MO & FR 8.30 – 12.30 / MI & DO 8.30 – 18.00 / 1. & 3. SA IM MONAT 8.30 – 13.30 / NACH VEREINBARUNG

Julia Bolliger
Schaffhauserstrasse 20
8442 Hettlingen



FAMILIEN

Aus dem Familienverein

Jahresbericht 2021

Jahresbericht schreiben, eine meiner Lieblingsaufgaben in meinem Amt. Wie fängt man an? Am besten am Anfang, also mit A.

Am 10. März 2021 stand unsere Mitgliederversammlung im Jahresprogramm. Doch wir lernten ja in den letzten zwei Jahren flexibel zu sein und so wurde es unsere erste schriftliche Versammlung. Ein voller Erfolg wie sich herausstellte. Bei einer Stimmbeteiligung von über 45% wurden alle Traktanden angenommen. Nur das Verdanken unserer zahlreichen Helfer kam in dieser Form etwas zu kurz und so brachte der Vorstand die Zöpfe persönlich bei allen vorbei. Ein Dankeschön an die Bäckerei Rössler für die schönen Zöpfe.

Bald kam der Frühling. Leider ohne Lärmumzug und VaKi-Anlass, dafür mit einem kreativen Osterbasteln im Wald, wo acht Kinder zusammen mit Yvonne dem Osterhasen einen guten Grund lieferten, um seine Geschenke bei ihnen abzuladen. Für die Polsterung konnte das frische Moos gleich vor Ort gesammelt werden.

Nach Ostern stand mit dem Muttertag bereits der nächste festliche Anlass vor der Tür. Aber auch den Vätern wollten

wir Danke sagen und so wurde am Mutter- und Vatertags-Basteln mit Leim und Farbe nicht gespart, um ihnen mit viel Liebe ihren Dank auszusprechen. Insgesamt dreizehn Kinder nahmen das Angebot war.

Der Frühling war inzwischen in aller Pracht bei uns eingetroffen und so machten sich fünf Väter zusammen mit ihren Kids zu einem gemütlichen VaKi-Grill-Ausflug auf den Weg. Das Ziel war mit der Heimenstein-Brätlistelle nicht allzu weit und so konnten auch mühe-los die kleineren Kids die Strecke bewältigen. Ein gemütlicher Nachmittag mit Feuer, Spass im Wald und einer feinen Grillwurst. Danke an das VaKi-Team Köbi, Norbert und Michi.

→ Bild 1

Der Naturforscher-OL wurde von Yvonne neu ins Leben gerufen. Ein toller Anlass, an dem nicht nur der Wettergott Freude hatte, sondern auch die zahlreichen Teilnehmenden. 15 Familien mit insgesamt 27 Kids nahmen die Strecke durch ganz Hettlingen unter die Füsse und lernten, wie lange der Igel braucht, um sich zu einem Stachelball einzurollen oder wie weit ein Fallschirmsamen von einer Pustebblume mit dem Wind fliegen kann.

→ Bild 2

Liebe Yvonne, du merkst, dank dir kann ich über so viele tolle Anlässe in meinem Jahresbericht schreiben. Wir und die Hettlinger Familien können dir nicht genug für deinen Einsatz und deine immer wieder neu aufflammenden Ideen danken. Ein grosses Dankeschön an dich.

Bereits kamen wir im Sommer an und mit ihm startete unser jährliches, über fünf Wochen andauerndes Ferienprogramm. 33 Veranstalter schalteten ihre Kurse auf unserer Homepage auf und freuten sich über motivierte und zahlreiche TeilnehmerInnen. Selbstverteidigung, Fechten, Mandalasteine bemalen, Hornussen, Mountainbike, Feuerwehr, Cevi, Töpfen, ... um nur ein paar Kurse des Programms zu erwähnen. Die Vorbereitung begann schon im Januar und bei manchem Kurs, der angeboten wurde, wollte man nochmals Kind sein, um selber zu den TeilnehmerInnen zu zählen. Danke an das FePro-Team Eveline, Brigitte und Tanja.

→ Bild 3

Nach den Sommerferien startete das Chäfertreff-Team unter neuer Führung in den Herbst. Janine und Sarah übergaben ihren Schlüssel an Fabia und Jana. Herzlichen Dank euch beiden für euer Engagement für die Kleinsten in unserer Gemeinde.

Der jährlich stattfindende Babysitter-Kurs fand in diesem Jahr in Pfungen statt. Fünfzehn neue BabysitterInnen freuen sich über neue Arbeit bei Hettlinger Familien. Sandy übergab nach langjähriger Organisation ihre Unterlagen an Martina weiter. Herzlichen Dank euch beiden.

Der Duft von frisch zerstampften Äpfeln lag Ende September beim Feuerwehrlokal in der Luft, als 15 Väter zusammen ihren 27 Kids in der neuen Obstmühle das Obst zerkleinerten. Noch besser war der Duft zuhause, als der frischgepresste Apfelsaft auf dem Tisch stand. Ein toller Anlass, der jedes Jahr viele Teilnehmende anzieht.

→ Bild 4

Lego, soweit das Auge reicht. Wer wollte sich nicht schon mal in einem Berg aus Legos austoben. Dies ist jeweils an den Legotagen im Herbst möglich. Viele Kilo Legos liegen verteilt im Raum des alten Gemeindesaals herum. Bauen ohne Anleitung, nur mit Fantasie und gegenseitigem Ansporn. Mit Nicole fanden wir eine neue Leiterin für diese tollen Tage. Liebe Nicole, wir wünschen dir viele farbige Momente im zum Teil etwas trüben Herbst.

→ Bild 5

Marronis findet man nicht nur im Tessin. Nein, auch in der Sechseckhütte werden sie jährlich von Köbi professionell zubereitet. Neben den Marronis fanden im 2021 auch andere Köstlichkeiten wie Schlangensbrot und Popcorn ihren Weg auf den Grill. Ein Genuss für Körper und Seele. Herzlichen Dank an Köbi und Norbert für diesen Herbstanlass, der im Programm nicht fehlen darf.

Endlich wieder mal austoben. Dafür war die Turnfabrik genau der richtige Ort. Über 100 Mitglieder verbrachten einen Morgen mit viel Spass und sportlichen Höchstleistungen – zumindest von den Einen – in Frauenfeld. Es wurde geschwitzt, geschwätzt und geturnt. Frauenfeld wir kommen wieder! Am Nachmittag ging es weiter zum Kerzenziehen, wo viele hübsche Kunstwerke zum Behalten oder Weiterschenken entstanden.

→ Bild 6

Der Samichlaus war auch im Jahr 2021 fast schneller ausgebucht als wir ihn ausschreiben konnten. Ganz leise und mit grossen Ohren wurde dem Chlaus in der Sechseckhütte zugehört und jeder freute sich über das gefüllte Stoffsäckli, welches die Kinder beim Chlaus entgegennehmen durften. Ein grosses

Dankeschön an Brigitte und Köbi für den tollen Brauch, der jedes Jahr sehr beliebt im ganzen Dorf ist.

Den Jahresabschluss machte Yvonne mit ihrer Weihnachtswerkstatt. Sechs Kinder fabrizierten Geschenke, welche sicher viel Freude beim Beschenken ausgelöst haben.

Vergessen möchte ich nicht das Zwergliteam, welches unter der Leitung von Claudia und Barbara jeden Freitagmorgen tolle Stunden zaubert.

Nun noch ein paar Zahlen zum vergangenen Jahr: Aktiv-Mitglieder (ohne Vorstand und Ressortleitungen) 67 Familien, 8 Ressortleitungen, 4 Vorstandsmitglieder – somit sind wir im Moment 79 Familienvereins-Familien. Im Jahr 2021 verzeichneten wir 13 Ein- und 2 Austritte aus dem Verein.

Zum Schluss gilt mein Dankeschön allen, welche ich vergessen habe vor und hinter einem Anlass. Ohne euch wäre mein Jahresbericht um einiges kürzer. Ein besonderes Dankeschön auch an meine Vorstandsgspöndli Corinne, Eveline und Nadja. Ohne sie würde der Job nur halb so viel Spass machen.

Fabienne Tribelhorn

Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6





HETTLINGER Ferienprogramm



Bald ist es Zeit für das neue Sommerferien-Programm 2022

BASTELN ... SPORT ... KREATIV ... SPASS ... NATUR

In der Juni-Ausgabe der Hettlinger Zytig erscheint die zusammengefasste Kursübersicht für das neue Sommerferienprogramm 2022.

Die Kursübersicht wird aber schon früher auf: <https://hettlingen.feriennet.projuventute.ch/> aufgeschaltet sein, sodass die Kinder sich schon mal eine Meinung bilden können, und sehen, was alles angeboten wird. Buchbar sind die Kurse dann ab dem 1. Juni 2022.

Wir haben auch in diesem Jahr wieder viele verschiedene, spannende und abwechslungsreiche Kurse für Ihre Kinder zusammengestellt, um ein «gluschtiges» Programm anbieten zu können.

Wir vom FePro-Team bedanken uns bei den Kursleitern schon im Voraus für ihr Engagement und die Bereitschaft, den Kindern etwas Tolles anzubieten.

Ebenfalls bedanken wollen wir uns bei der Gemeindeverwaltung für die erneute unentgeltliche Benützung der Schulräumlichkeiten. Das ist überhaupt nicht selbstverständlich, und wir schätzen dies sehr.

Und nun freuen wir uns, wenn sich ganz viele Kinder für die Kurse anmelden.

Brigitte Giopp, Eveline Gschwend, Fabienne Tribelhorn,
Tanja Wüthrich Wirz



Schon vor der Juni Ausgabe aufgeschaltet: Kursübersicht Ferienprogramm Hettlingen



Familien Garten-Challenge vom Sonntag 22. Mai 2022

Wir laden alle herzlich zur Familienverein Garten-Challenge ein!

Am Sonntag, 22. Mai 2022, ab 13.00 Uhr, sind anhand des Hettlinger Dorfplans

8 OL-Posten zu finden (reine Fussmarschzeit beträgt ca. 1 Std./ für jeden Posten muss noch zusätzlich ca. 10 Min einberechnet werden).

Bis spätestens um 16.00 Uhr solltet Ihr beim Ziel eintreffen. Bei jedem Posten erwartet Euch eine lehrreiche Aufgabe/Quiz/Geschichte etc., welche Euch verschiedenen Pflanzen und/oder Tiere im Gemüse-/Früchtgarten näherbringen. Zudem stempelt Ihr jeden besuchten Posten ab, so dass Ihr mit einer vollen Stempelkarte den Zielposten erreicht. Jede volle Kinder Stempelkarte erhält am Ziel ein Überraschungsgeschenk.

Für eine bessere Organisation bitten wir Euch, bis spätestens am So, 15.05.22 den vollständigen Anmeldealon auf unserer Homepage zurück zu senden! Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die entsprechende Stempelkarte ist ebenfalls auf unserer Homepage abrufbar und zum Ausdrucken (auf etwas stärkerem Papier) gedacht. Der Ortsplan mit den eingezeichneten Posten wird zu gegebener Zeit auch dort auffindbar sein www.familienverein-hettlingen.ch. Unter Rubrik Anlässe, Familien Garten-Challenge.

Mit grosser Vorfreude grüssen wir Euch herzlich!

Yvonne Giger Kern und Helferteam



Anmeldung Garten-Challenge

BABY UND KLEINKIND

Mütter- und Väterberatung Hettlingen



Montag | 16. Mai 2022

Montag | 20. Juni 2022 (6. Juni fällt aus)

Montag | 4. und 18. Juli 2022

Von 14.00 bis 16.00 Uhr (nur mit Voranmeldung*)

Jeden 1. und 3. Montag im Monat

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2, Hettlingen

Ihre Mütter- und Väterberaterin

Florine Altorfer-Elbeherly, florine.altorfer@ajb.zh.ch

* Terminvereinbarung für Mütter- und Väterberatung

Tel. 052 266 90 90

8.15 bis 11.45 Uhr | 13.30 bis 16.00 Uhr

Beratungstelefon Mütter- und Väterberatung

Telefon 052 266 90 00

Mo | Mi | Do | Fr | von 8.30 bis 11.30 Uhr

Di | von 13.30 bis 16.00 Uhr

Zusätzlich bieten wir im kjz Winterthur

Beratungen auf Voranmeldung an:

Vormittag: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 10.00 Uhr

Nachmittag: Montag und Donnerstag ab 13.30 Uhr

Kantonaler Elternbildungstag Zürich Samstag, 21. Mai 2022, 9.00 – 13.00 Uhr online

Unter dem Motto «Stark im Familienalltag» erhalten interessierte Mütter und Väter von Kindern aller Altersstufen Anregungen für ihren Familienalltag und das Elternsein. Die Philosophin, Autorin und Journalistin Dr. Barbara Bleisch beleuchtet im Eingangsreferat die Aspekte von «Eltern werden – Eltern sein». Im Anschluss können die teilnehmenden Eltern zwei von acht attraktiven Workshops besuchen.

Mehr Informationen sowie Angaben zur Anmeldung finden Sie unter: www.zh.ch/elternbildungstag



Familien-Agenda

MAI 2022

So | 22. Mai 2022 | 13.00-16.00Uhr

Garten-Challenge

WÖCHENTLICH

Mi | 9.30 bis 11.00 Uhr | 2. Stock im alten Gemeindehaus
Chäfertreff

für Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern

Fr | 8.30 bis 11.15 Uhr | 2. Stock im alten Gemeindehaus
Zwerglistube

Kinderbetreuung für 2- bis 5-jährige Kinder

Detaillierte Angaben unter
www.familienverein-hettlingen.ch



Tagesfamilien machen Qualität transparent!

Erstmals erproben fünf institutionelle Tagesfamilienorganisationen im Kanton Zürich den neu entwickelten Qualitätsstandard für die Tagesfamilienbetreuung gemeinsam mit den Fachpartnerorganisationen QualiKita|kibesuisse und Marie Meierhofer Institut für das Kind. Sie orientieren sich am schweizweiten Label QualiKita, das zum Ziel hat die Qualität in der familienergänzenden Bildung und Betreuung zu fördern und sichtbar zu machen.



Individuell und flexibel: Kinderbetreuung in Tagesfamilien (Bild GFZ)

Am Projekt beteiligen sich die fünf grössten Tagesfamilienorganisationen des Kanton Zürich: Tagesfamilien Stiftung GFZ (Gemeinnützige Frauen Zürich), Tagesfamilien Stiftung Kita Thalwil, Tagesfamilien Zürcher Oberland, Tagesfamilien Zürcher Unterland, Tagesfamilien Winterthur Weinland. Diese Tagesfamilienorganisationen haben mit insgesamt 85 Gemeinden im Kanton Zürich (darunter mit den Städten Zürich und Winterthur) Leistungsvereinbarungen und erbringen mehr als 60% der Betreuungsstunden im Kanton Zürich.

Tagesfamilien Winterthur Weinland startet den Qualitätsstandard

Seit über 70 Jahren betreut Tagesfamilien Winterthur Weinland nun Kinder in Tagesfamilien und hat sich stetig weiterentwickelt. Eine hohe Qualität in der Betreuung und Förderung der Kinder im Alltag sind heute eine Selbstverständlichkeit. Um die Qualität sichtbar zu machen, sie weiterzuentwickeln und sie als gemeinsames Verständnis für die Organisation zu etablieren, hat Tagesfamilien Winterthur Weinland das Projekt gestartet. Der Kickoff dieses Projektes findet im April 2022 statt. Die ausgewählten Tagesfamilien stellen sich zur Evaluation der aktuellen Qualität zur Verfügung, um daraus erst interne und nach der Fremdevaluation auch externe Schlüsse zu ziehen. Mit den Er-

kenntnissen aus diesem Prozess soll die Qualität in Tagesfamilien mehr Gewicht erhalten, stetig weiterentwickelt und nach Innen sowie nach aussen sichtbar gemacht werden. Daraus lassen sich verbindliche Standards ableiten, ein gemeinsames Verständnis der Qualität wie auch das Reflektieren der Haltung und der Rolle im Betreuungsalltag.

Tagesfamilien – eine wichtige Stütze in der Kinderbetreuung

In Tagesfamilien werden Kinder ab 3 Monate bis zum Ende der obligatorischen Schulzeit durch eine qualifizierte Betreuungsperson in einem familiären Rahmen betreut. Diese Betreuungsförmigkeit bietet den Familien flexible Betreuungsmöglichkeiten, verlässliche Beziehungen und eine qualitativ gute Bildung und Erziehung. Die fünf institutionellen Tagesfamilienorganisationen haben sich für eine fachlich anerkannte, umfassende Qualität verpflichtet und beteiligen sich als Mitglieder des Verbands Kibesuisse an der Umsetzung der Qualitätsstrategie im Kanton Zürich. Heidi Simoni, Institutsleiterin Marie Meierhofer Institut für das Kind sagt dazu: «Kinder brauchen für ihr Wohlbefinden und für ihre gesunde Entwicklung eine

anregende Umgebung und eine liebevolle, aufmerksame Begleitung durch vertraute Bezugspersonen. Genau das haben Tagesfamilien zu bieten. Sie leisten damit einen unschätzbaren Beitrag für gesundes Aufwachsen. Die Qualität ihrer Arbeit muss sich dabei daran messen lassen, was jedes anvertraute Kind und die Kindergruppe ganz konkret erleben»

Eltern profitieren, weil gute Qualität in der Tagesfamilie sichtbar wird und sie wissen, dass ihr Kind sich bestmöglich entwickeln kann. Gemeinden im Kanton Zürich steht mit dem Standard ein fachlich anerkanntes Qualitätsentwicklungsinstrument zur Verfügung, das als Grundlage für die qualitätsfördernde Finanzierung genutzt werden kann.

Das Projekt wird mit finanziellen Mitteln aus dem gemeinnützigen Fonds Bildung des Kantons Zürich unterstützt.

Mehr Infos unter:

Tagesfamilien Winterthur Weinland, tfww.ch



Keller
GmbH
Gartengestaltung
Gartenpflege
8442 Hettlingen
079 636 90 21

Genessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch

GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen

RÜEGG AG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

Sandholzer Immobilien

052 212 18 54
sandholzer-immobilien.ch

WANDERN

WANDERGRUPPE – KLEINE WANDERUNG

Ein Stück vom Thurweg

Mittwoch | 25. Mai 2022 | Treffpunkt 9.00 Uhr |
Bahnhof Hettlingen

Thurweg Stein – Krummenau

Der Thurweg zwischen Stein und Krummenau überrascht mit vielen Eindrücken. Ueber einige Treppenstufen «abe und ue» geht's nach Nesslau. Im Restaurant Sternen können wir aus den Tagesmenue auswählen. Es folgt ein Verdauungsspaziergang nach Krummenau.

Marschzeit vormittags: 1 ¾ Std.
nachmittags: 1 ¼ Std.

Hinfahrt Hettlingen – Stein SG

Rückfahrt Krummenau – Hettlingen

Kaffee/Gipfeli kein Kafi

Mittagessen Restaurant Sternen Nesslau

Durst löschen aus dem Rucksack

Abfahrt 9.12 Uhr Bahnhof Hettlingen

Ankunft 17.48 Uhr Hettlingen

Ausrüstung Stöcke mitnehmen

Kosten Halbtax: Fr. 23.-, UKB: Fr. 5.-

Versicherung ist Sache des Teilnehmers

Tourenleitung Klär Lauener

Anmeldung Dienstag 12.00 Uhr, Tel 052 316 17 35
079 666 24 47 k.lauener@gmx.ch

WANDERGRUPPE – GROSSE WANDERUNG

Kirschen, Kirsch, Kirschtorten

Mittwoch | 11. Mai 2022 | Treffpunkt 7.00 Uhr |
Bahnhof Hettlingen

Wer behauptet dass im April/Mai nur im Schwarzbubenland, dem Baselbiet oder dem Fricktal die schönsten Kirschbäume/Kirschblüten zu sehen sind liegt ebenso falsch wie diejenige die meinen die Original Zugerkirschtorte enthalte billigen Fusel aus dem Ausland!

Auf dieser angenehmen Wanderung von Zug über den Zugerberg nach Unterägeri wollen wir uns überzeugen dass auch das Chriesi-Land Zug mit ihren Hochstamm-Kirschbäumen und den hoffentlich blühenden Blüten einiges zu bieten hat.

Die erste halbe Stunde auf den Zugerberg bringt unseren Puls nicht nur wegen dem Aufstieg etwas auf Touren sondern auch wegen dem sagenhaften Ausblick auf den Zugersee und die umliegenden Innerschweizer Berge.

Marschzeit vormittags: 2 ¼ Std.
nachmittags: 1 ½ Std.

Hinfahrt Hettlingen – Zürich HB – Zug

Rückfahrt Unterägeri – Zug – Hettlingen

Kaffee/Gipfeli Café Speck, Zug

Mittagessen Alpwirtschaft Brunegg
(Hackbraten oder Vegi)

Abfahrt 7.12 Uhr, Bahnhof Hettlingen – S12
7.19 Uhr, Bahnhof Winterthur, Gleis 7

Ankunft 17.11 Uhr, Bahnhof Hettlingen – S12

Ausrüstung Wanderschuhe, Regenschutz, evtl. Stöcke

Kosten Halbtax Fr. 25.-, UKB Fr. 5.-

Versicherung ist Sache des Teilnehmers

Tourenleitung Meinrad Sury

Anmeldung Bis: Dienstag, 10.5.2022, 12 Uhr
Tel.: 052 301 13 05
Handy: 079 290 05 52
eMail: meinrad.sury@hotmail.com

*Neue Mitwanderinnen und
Mitwanderer sind in beiden
Wandergruppen herzlich
willkommen!*

Coiffeur
HAARKULT



Coiffeur Haarkult
Nathalie von Allmen

052 301 10 14
Alte Schaffhauserstr. 17
8442 Hettlingen
www.coiffeurhaarkult.ch

Online-Shop **Vögel + Berger AG**
052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
Vögel + Berger AG, Schloßstrasse 4, 8442 Hettlingen

Das vielfältige Angebot, zum Anfasen in unserem Verkaufsladen

Ihr Fachgeschäft für Haus, Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice

Ayurveda Praxis & Naturkosmetik

*Beautybehandlungen für die Frau
*Ayurveda Massagen
*Ernährungs- und Gesundheitsberatung
*Geschenkgutscheine
*Edler Naturkosmetik Online-Shop

Jessy Risse 079 736 35 46
Mitteldorfstrasse 1a info@ayurvedamoments.ch
8442 Hettlingen www.ayurvedamoments.ch

100%

Immobilien erfolgreich verkaufen
persönlich, individuell, engagiert

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Kompetenz.

- Fundierte Wertermittlung
- Professioneller Marktauftritt
- Informationsaustausch im Netzwerk
- Honorar nur bei Erfolg, Drittkosten inklusive

Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.
Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold

Brunold Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach
Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei:



Die Lage des Zimmers bestimmt künftig die Hotellerie-Taxen mit

Text: Walter Minder

An der Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Alterszentrum im Geeren konnte Präsident Jürg Allenspach (Dättlikon) Vertreter aus allen elf Zweckverbandsgemeinden Altikon, Brütten, Dägerlen, Dättlikon, Dinhard, Hettlingen, Neftenbach, Pfungen, Rickenbach, Seuzach und Wiesendangen begrüssen.

Die von Marcel Knecht, Mitglied der Betriebskommission (BK), präsentierte und von den Delegierten einstimmig genehmigte Jahresrechnung 2021 weist bei einem Gesamtaufwand von 14,646 (Budget 15,239) und einem Gesamtertrag von 14,524 (15,322) Millionen Franken einen Mehraufwand von rund 121600 Franken aus. Das Budget 2021 hatte mit einem Ertragsüberschuss von 82700 Franken gerechnet. Marcel Knecht: «Die Corona-Pandemie und der ärztlich verfügte Aufnahmestopp Ende 2020 führten in den ersten Monaten 2021 zu einer sehr tiefen Bettenbelegung, welche erst im 4. Quartal wieder Normalwerte erreichte. Daraus resultierte ein Taxausfall von gut 900000 Franken, was aber dank Einsparungen sowohl beim Personal- als auch beim Sachaufwand teilweise kompensiert werden konnte, so beispielsweise durch einen frühzeitigen Einstellungsstopp». Erfreulicherweise übersteigt der Bilanzüberschuss weiterhin das durch die Zweckverbandsgemeinden zur Verfügung gestellte Dotationskapital, so dass diese keine Wertberichtigung vornehmen müssen. Marcel Knecht wies zudem darauf hin, dass leitende Mitarbeitende 2021 gegen 1000 rapportierte, aber nicht verrechnete Stunden in das Projekt «Erweiterung und Teilsanierung» investiert haben. Die Investitionsrechnung weist für 2021 Nettoinvestitionen von rund 14,957 Millionen Franken aus. «Der physische Fortschritt des Bauprojekts entspricht der Planung, die Verrechnung ist gegenüber dem Zahlungsplan aber rund vier Monate im Rückstand.»

Fernsicht bietet Mehrwert

Nach der diskussionslosen Genehmigung des Geschäftsberichts 2021 folgte als nächstes Traktandum «Genehmigung neue Taxen und Anpassungen bisheriger Taxen», durch das wiederum Marcel Knecht führte. «Mit der Inbetriebnahme vom Neubau Haus Feld im kommenden Oktober und vom teilsanierten Haus Dorf im April 2023 müssen auch die Hotellerietaxen angepasst bzw. festgelegt werden. Zudem steht

mit der geschützten Wohngruppe ein neues Angebot zur Verfügung.» Folgender Antrag wurde der Delegiertenversammlung vorgelegt:

Haus Feld

- Einzigerzimmer 25 m² mit Nasszelle, Westausrichtung (1.-3. OG): Fr. 150.–/Tag
- Einzigerzimmer 25 m² mit Nasszelle: Fr. 145.–/Tag
- Zweierzimmer 25 m² mit Nasszelle: Fr. 125.–/Tag pro Person

Haus Dorf

- Einzigerzimmer 25 m² mit Lavabo inkl. zugeordnete Dusche/WC für 3 bis 4 Zimmer: Fr. 130.–/Tag
- Einzigerzimmer 18 m² mit Lavabo inkl. zugeordnete Dusche/WC für 3 bis 4 Zimmer: Fr. 120.–/Tag
- Zweierzimmer 25 m² mit Lavabo inkl. zugeordnete Dusche/WC für 3 bis 4 Zimmer: Fr. 105.–/Tag

Geschützte Wohngruppe

Die Betreuung von Menschen mit einer Demenzerkrankung bedingt einen höheren Personalaufwand, deshalb beträgt die Betreuungsgrundtaxe für die im Erdgeschoss Haus Feld untergebrachte geschützte Wohngruppe 70 Franken und damit 15 Franken mehr als die bisher höchste Betreuungsgrundtaxe.

Leicht über, leicht unter dem Durchschnitt

Während die Zimmerpreise im Neubau im Vergleich mit anderen Anbietern in der Region leicht über dem Durchschnitt liegen, sind sie im Haus Dorf auch nach dessen Teilsanierung im Vergleich günstiger. «Mit einem moderaten Aufschlag von 2 Franken ab April 2023 verbleiben wir auf einem sehr attraktiven Preisniveau, das auch für Auswärtige interessant ist, obwohl wir diesen einen Zuschlag von 20 Franken pro Tag in Rechnung stellen.» Geschäftsführer Urs Müller kann sich vorstellen, dass viele Bewohnende, die während der Sanierung vom Haus Dorf in den Neubau zügeln müssen, ihr «altes», aber günstigeres Zimmer im Haus Dorf wieder beziehen werden. Auch die von der Betriebskommission beantragte Taxstruktur bekam nach kurzer Diskussion mit 19 Ja-Stimmen gegenüber einer Nein-Stimme grünes Licht.



Wohnlich: künftiges 1er-Zimmer im Haus Feld.



Auch als 2er-Zimmer problemlos nutzbar.

Projekt Erweiterung und Teilsanierung ist auf Kurs

AZIG-Geschäftsführer Urs Müller konnte die Delegierten über die entschärfte Corona-Situation informieren, das Risiko liege aktuell eher auf der Seite Personalausfälle. Weiterhin gilt für Besuchende und Mitarbeitende aber Masken- und Zertifikatspflicht. «Nach dem ärztlich verfügten Aufnahmestopp anfangs 2021 verzeichneten wir zahlreiche leere Betten. Dank verstärkter Präsenz und Marketing-Sofortmassnahmen haben wir aber unser Ziel Vollaustattung bereits im November erreichen können.» Andreas Möckli, in der BK Vorsitzender des Bau-Ausschusses, orientierte anschliessend über den Stand der Dinge in Sachen Projekt «Erweiterung und Teilsanierung». Bis auf den Faktor «Lieferverzögerungen und Preissteigerungen stehe die Ampel durchwegs auf grün inklusive Einhaltung des budgetierten Kostendaches, betragen doch die Reserven aktuell gut 1,7 Millionen Franken. Andreas Möckli: «Wir werden den Neubau am 26. August offiziell einweihen und ab Ende Septem-

ber in Betrieb nehmen können und auch die Teilsanierung vom Haus Dorf ist auf Kurs.» Nach Abschluss der Arbeiten stehen im Haus Dorf 20 Einer- und 25 Zweierzimmer mit 18 fix zugeteilte Nasszellen, im Haus Feld 52 Einer- und 26 Zweierzimmer mit eigener Nasszelle zur Verfügung.

Wahlen bringen Veränderungen

Auf die Delegiertenversammlung vom 16. November treten DV-Präsident Jürg Allenspach und auf Ende Jahr BK-Präsident Kurt Roth und RPK-Präsident Richard Frei zurück. Mit einem Dankeschön verabschiedete abschliessend Jürg Allenspach jene Delegierten, die nach den diesjährigen Kommunalwahlen nicht mehr zur Verfügung stehen: Ruedi Bosshart (Brütten), Sandra Lüscher und Peter Matzinger (Dinhard), Urs Wuffli (Neftenbach), Reto Bernet (Pfungen), Erwin Fink (Rickenbach), Peter Fritschi (Seuzach) sowie Brigitte Boller und Zuzana Wyss (Wiesendangen).

Kurs für betreuende Angehörige

Wohlbefinden steigern

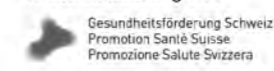
Betreuen Sie ein Familienmitglied und stossen dabei manchmal an Grenzen? Im **kostenlosen Kurs** lernen Sie über **mehrere Kurstage** verteilt Strategien kennen, mit denen Sie sich selbst Sorge tragen können.

Mehr Informationen und Anmeldung: www.gesund-zh.ch

Ein Angebot von



Mit Unterstützung von



Daten 1. Kurs

(Anmeldeschluss: 30.4.2022)

Eine Anmeldung ist noch möglich! Sofort anmelden!

Einführung: Mo. 9.5. 13–14.30 Uhr (in Zürich)

Kursmodul 1: Mo. 16.5. / 23.5. / 30.5. 13–14 Uhr (online)

Kursmodul 2: Mo. 20.6. / 27.6. 13–14 Uhr (online)

Daten für 2.Kurs und **Anmeldung siehe www.gesund-zh.ch oder via QR-Code**





Bild oben: der Braukessel, Bild Mitte: bei der Verkostung, Bild unten: das Gruppenfoto

Text und Bilder: Werner Müller

Um 12.30 Uhr, am Mittwoch 23. März, besammelte sich ein Grüppchen von 12 pensionierten Männern auf dem Parkplatz des Feuerwehrgebäudes. Wieder einmal trafen wir uns, alles ehemalige Stammgäste des «Montagsstamms» des ehemaligen Hirschen. Der top geschneigte Chauffeur, mit popiger Krawatte wartete schon freudig auf uns., und wir durften in dem gemieteten Kleinbus Platz nehmen. Max Müller hatte wieder einmal einen halbtägigen Ausflug für seine Kollegen organisiert.

Los ging es über Rickenbach Sulz Richtung Oberbertschikon, Elgg, Schauenberg, Rüetschberg, Bichelsee hinauf Richtung Sitzberg. Auf einer Anhöhe bei Sitzberg, legte unser Chauffeur Walti Schifferle den ersten Trunkhalt ein, denn bei einem so sonnigen und strahlenden Tag macht sich der Durst schon

Ein Ausflug mit Bier Degustation beim Kloster Fischingen

etwas bemerkbar. Wir genossen bei einem schönen, mit Bänken und Tischen ausgestatteten Rastplatz ein kühles Bier. Diese hügelige und kurvenreiche Gegend im thurgauischen «Tannzapfenland» begeisterte manch einer unserer Fahrgäste sehr, weil sie diese schöne Landschaft fast, oder gar nicht kannten. Nach dem wohlverdienten kühlen Bier, steuerte der Chauffeur Walti unseren Minibus gekonnt und sicher, die sehr steile und kurvenreiche Strasse hinunter, nach Au, wo wir kurz darauf beim Kloster Fischingen eintrafen.

Bei der Klosterbrauerei empfing uns dann Herr Wartmann, gelernter Bierbrauer und Initiant und Mitgründer, der wieder auferstandenen Klosterbrauerei in Fischingen. Er erklärte uns sehr eindrücklich die schon Jahrtausende alte Braukunst, von den Anfängen bis zur Neuzeit.

In einem schmucken kleineren Raum zeigte und erklärte uns dann Herr Wartmann, bei den kleineren Braukesseln den komplizierten Brauergang, und erwähnte dann zugleich, dass sie die Braugerste noch selbst mälzen. Nur die Hopfen und die verschiedenen Zutaten, die den speziellen Bieren beige mischt werden, kaufen sie zu. Einige Stufen tiefer, besichtigten wir dann den Keller, wo das junge Bier, in alten und gebrauchten Eichenfässern bis zur Abfüllung, zum Teil jahrelang lagern. Wie uns Herr Wartmann erklärte, sind diese gebrauchten Eichenfässer, wo früher Likör und andere hochwertige Genussspirituosen lagerten, sehr schwierig auf dem Handel zu bekommen.

Nach den sehr eindrücklichen und lehrreichen Erläuterungen, kamen wir jetzt zum Höhepunkt der Besichtigung, nämlich der Verkostung der ganz speziellen Bieren. Natürlich wurde uns die Degustationszeremonie von dem Braumeister Herr Wartmann genauestens erklärt. Wir bemerkten dann ziemlich schnell, dass die speziell gebrauten Biere, jedes seinen sehr eigenen Geschmack hat. Von sehr bekömmlich, bis eher gewöhnungsbedürftig. Auch der Alkoholgehalt war schon etwas speziell, von 5,8 % bis 16 %. Das Letzte mit 16 % Alkohol war dann schon fast ein Likör. Also ganz unter dem Motto man liebt diese Getränke oder man liebt sie weniger. Nach dieser interessanten Besichtigung, führte uns Walti dann zur schön gelegenen «Iddaburg», zwischen Fischingen und oberhalb Gähwil. Auf einer kurvenreichen und ansteigenden Strasse erreichten wir dann sehr hungrig das Kirchlein und die liebevolle Wirtschaft. Der Tisch ist für uns hungrige Männer schon reserviert. Bei drei grossen, schön hergerichteten Fleischplatten, konnten wir nun herzlich zugreifen und bei einem guten Getränk genüsslich guttun. Die Zeit verging wie im Fluge, aber für ein «Gruppenfötteli» im Gartensitzplatz, sollte die Zeit schon noch reichen. Nun hiess es wieder einsteigen, und unser Walti fuhr uns via Kirchberg, Wil, Aadorf sicher nach Hause. Im Namen aller Teilnehmenden, möchte ich Max Dankeschön sagen, hoffentlich bis zum nächsten Ausflug. Es war ein gelungener Nachmittag.

DIVERSES

Weiter geht's – gemeinsam für die Familien im Dorf

Mit Blick zurück auf die Wahlen vom März sagen wir herzlichen Dank für die vielen Stimmen und die grossartige Unterstützung von Spenderinnen, Plakataufhängern, Flyerverteilernden und Wählerinnen und Wählern. Wir verbuchen das gute Wahlergebnis der «neuen Stimmen im Dorf» als Achtungserfolg und freuen uns, dass wir in der Gemeinde viele Gespräche und Themen anstossen und etwas bewegen konnten. Gemeinsam mit unseren Kandidierenden wollten wir Schwung und Veränderung bringen sowie für Offenheit und Kollaboration einstehen. Dabei wollten wir authentisch und transparent sein und mit unserer Aufbruchsstimmung die Hettlingerinnen und Hettlinger mitnehmen. Die Stimmzahlen zeigen, dass wir einen Teil der Bevölkerung damit abholen – auf dem bauen wir auf und bleiben weiter für die Familien im Dorf an den Themen dran. Als noch junger Verein waren die Wahlen ein weiteres Kapitel, aus dem wir Vieles lernen und mit auf den Weg nehmen.

Nun widmen wir uns wieder mit Elan unseren alltäglichen Themen, die wir wichtig finden:

- Eine zeitgemässe Familienpolitik, die vorwärts denkt und proaktiv die Zukunft plant
- Genug Schulraum für unsere Kinder
- Geeignete Betreuungsstrukturen mit bedarfsgerechten Räumlichkeiten (Tagesstrukturen, Kita)
- Freiräume für alle Altersstufen im Dorf; u.a. Unterstützung für das Projekt «Pumptrack»

- Sinnvolle Verkehrskonzepte für mehr Sicherheit auf dem Schulweg und für die Bevölkerung (u.a. Projekt «Schaffhauserstrasse», Situation im Dorfzentrum beim Volg, fehlende Veloverbindungen)
- Ein gemeinschaftlicher Austausch und Dialog innerhalb der Gemeinde und mit den Behörden

Wir gratulieren allen Gewählten und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit. Engagiert bringen wir unsere Stimme für eine zeitgemässe Familienpolitik und für ein familienfreundliches Dorf weiterhin ein und bleiben gerne im Dialog, sowohl mit allen Amtsträgern als auch mit den interessierten Bewohnerinnen und Bewohnern.

Wer mit uns ins Gespräch kommen möchte, unsere Themen unterstützen und sich dazu in der Gemeinde einbringen will oder andere, die Familien betreffende, politische Anliegen hat: Wir sind jederzeit offen für den Austausch Kontaktinfos unter:

www.prohettlingen.ch.

Auf bald und auf Weiteres,

*Der Vorstand der IG Pro*Hettlingen und die Kandidierenden*



IG Pro*Hettlingen

SOMMERKINO HETTLINGEN

Voting beendet – Das Programm steht!



Das Sommerkino nimmt immer weiter Form an. Während des Aprils standen nun je Abend 3 Filme zur Auswahl und man konnte seine Favoriten bestimmen. Dies haben auch viele Besucher der Webseite gemacht und recht schnell haben sich dort Favoriten heraus kristallisiert. Auf jeden Fall alles Filme mit grossem Unterhaltungspotenzial für einen gelungenen Sommerkinoabend. Auf der Webseite sind Details zu finden und Tickets gibt es dann ab Juni, die Information dazu findet man auch wieder hier in der Hettlinger Zytig.



Sommerkino Hettlingen



SVP-Hettlingen – Gastgeber der Delegiertenversammlung der SVP Kanton Zürich

Text: Christian Ziegler

Ca. 280 Personen, davon 196 Delegierte aus dem ganzen Kanton Zürich, haben am 12.04.2022 den Weg nach Hettlingen gefunden. Die beiden amtierenden SVP-Regierungsräte, Gesundheitsdirektorin Natalie Rickli und Finanzdirektor Ernst Stocker, schicken die Delegierten einstimmig und mit stehendem Applaus in den Wahlkampf.

Am 12.04.2022 fand zum ersten Mal eine Delegiertenversammlung der SVP des Kantons Zürich in Hettlingen statt. Die SVP-Hettlingen hat unter der Leitung von Sektionspräsident Luc Parel eine gelungene, stimmungsvolle DV organisiert, die von der Musikgesellschaft Hettlingen umrahmt wurde. Für diese grosse Veranstaltung durfte die SVP-Hettlingen auf die Unterstützung von Helfer*innen aus den Sektionen Seuzach und Neftenbach zählen.

Tobias Weidmann, Kantonsrat, Bezirkspräsident und Vorstandsmitglied der SVP-Hettlingen, eröffnete die DV mit einer inspirierenden Begrüssung. Sein Einblick in die Lokalgeschichte zeigte eindrücklich, wie fragil die wertvollen Güter Sicherheit und Freiheit sind. Stringent zeichnete er auf, wie die SVP, entgegen vielen anderslautenden Stimmen, mit nüchterner Sachlichkeit Probleme analysiert und realistische Lösungen vorantreibt. Sein Exkurs zum Thema der immerwährenden bewaffneten Neutralität der Schweiz machte deutlich, dass die SVP als einzige Partei in unserem Land einen bewaffneten Konflikt in Europa immer für möglich hielt. Seit dem 24. Februar 2022 sind auch die übrigen Parteien auf diesem Wissenstand angekommen. Der Krieg in der Ukraine öffnete vielen die Augen. Nun gilt es, weiterhin sachlich und ruhig die Neutralität der Schweiz wie auch ihre Wehrbereitschaft hochzuhalten. Versäumnisse der letzten Jahre

müssen korrigiert werden. Wunschträume sind gut und recht, doch sie dürfen nicht zum realitätsfernen Massstab für politische Entscheide werden.

In seiner einleitenden Standortbestimmung blickte Benjamin Fischer, Nationalrat und Parteipräsident der SVP des Kantons Zürich, auf die vergangenen Kommunalwahlen zurück. Dabei analysierte er die Situation der Partei im Kanton Zürich und präsentierte ein durchgezogenes Bild. In den Städten hat die SVP einen sehr schweren Stand. Klima und Ökologie bilden dort den politischen Schwerpunkt. Ökonomische Argumente gelten nichts mehr. Die Medien sind der SVP grösstenteils ablehnend gesinnt und lassen keine Gelegenheit aus, die Partei und ihre Exponenten in ein schlechtes Licht zu rücken. Weniger düster sieht die Lage in den ländlichen Regionen aus. Da, wo die Leute noch zu einem grossen Teil bodenständig sind, wo man sich gegenseitig kennt und die Arbeit der Gemeindebehörden greifbar ist, kann die SVP weiterhin Erfolge feiern. Allerdings dehnen sich die Städte immer mehr in Richtung Agglomeration aus, wo dann rotgrünes Gedankengut grössere Verbreitung findet. Die gravierenden Fehleinschätzungen rotgrüner Politik und die daraus resultierenden Folgeschäden werden immer stärker sichtbar. Beispielsweise führt uns die völlig verfehlt Energiepolitik geradewegs in eine verheerende Strommangelage. Die Preise für Energie gehen durch die Decke. Industrie und Gewerbe fürchten um ihre Wettbewerbsfähigkeit und Haushalte mit geringem Einkommen müssen sich täglich mehr einschränken. Bürgerliche Politik dürfte wieder gefragt werden. Wird es eng, müssen die Probleme ernsthaft angepackt und mit funktionierenden Lösungen entschärft werden. Da können die Stärken der SVP voll zum Tragen kommen. Die Chance der SVP liegt darin, jetzt ihre Kompetenz der Bevölkerung ins Bewusstsein zu bringen. Wenn der

Wohlstand zusehends wegbricht, merkt so mancher, dass er mit Rotgrün auf das falsche Pferd gesetzt hat. Die Herausforderungen für die SVP sind gross, doch mit vereinten Kräften können sie gemeistert werden. Insbesondere, wenn auch die FDP wieder zu ihren Wurzeln zurückfindet und mit der SVP gemeinsam die bürgerliche Politik vorantreibt. Nach der Standortbestimmung eröffnete Benjamin Fischer die Delegiertenversammlung formell und es folgte die Parolenfassung zu den vier kantonalen Vorlagen, die am 15. Mai 2022 zur Abstimmung gelangen:

- Klimaschutzartikel
- Stimm- und Wahlrechtsalter 16
- Kantonales Bürgerrechtsgesetz
- Kantonale Initiative «für eine Elternzeit»

Natalie Rickli und Ernst Stocker einstimmig nominiert

Der Höhepunkt des Abends war die Nomination der Kandidaten für die Regierungsratswahlen 2023. Die beiden erfolgreich amtierenden Regierungsräte, Natalie Rickli und Ernst Stocker, verfügen über einen umfassenden Leistungsausweis und haben sich bereit erklärt, zu einer Wiederwahl anzutreten. Während der über zwei Jahre dauernden Pandemiezeit haben sie in höchstem Mass Führungsstärke, Pragmatismus und Teamfähigkeit bewiesen. Dass der grösste Kanton der Schweiz die gesundheitlichen Herausforderungen von Corona insgesamt gut meisterte und ökonomisch sowie finanziell heute ausgezeichnet dasteht, ist namentlich den beiden SVP-Persönlichkeiten zu verdanken. Die Nomination erfolgte daher einstimmig und mit stehendem Applaus. Der Dank für die bisher geleistete Arbeit und die Unterstützung für den kommenden Wahlkampf hätten nicht deutlicher zum Ausdruck gebracht werden können.

Herzlichen Dank für das Vertrauen

Hettlingen hat einen besonderen Wahlkampf erlebt, der in der Bevölkerung auf grosses Interesse gestossen ist. Alle drei SVP-Kandidaten erreichten ein sehr gutes Wahlergebnis. Wir gratulieren den neu- und wiedergewählten Kandidaten zum Erfolg und wünschen alles Gute für die neue Legislaturperiode.

Am 27.3.2022 fanden die Gemeindewahlen statt. «Eine Wahl mit Auswahl» war es und das Interesse bei den Wählerinnen und Wählern entsprechend gross. Eine Wahlbeteiligung von 44.23%! Diese liegt 10% höher als vor vier Jahren und ist diesmal die höchste in allen Gemeinden des Kantons Zürich. Alle Ämter konnten im ersten Wahlgang besetzt werden.

Der Wahlkampf war intensiv und das Resultat zeigt, wie sehr sich der Einsatz jedes Einzelnen gelohnt hat. Der Austausch mit der Bevölkerung während des Wahlkampfes war förderlich und anregend.

Wir freuen uns über die sehr guten Wahlergebnisse unserer Kandidaten. Sie alle nehmen das Ergebnis als Ansporn für ihre weitere politische Tätigkeit in unserer Gemeinde. Den drei SVP-Kandidaten gebührt Dank für ihre Bereitschaft, sich zur Wahl gestellt zu haben und ihre freie Zeit für ein Amt herzugeben.

Rechnungsprüfungskommission wiedergewählt

Unsere beiden Kandidaten Marc Kummer und Luc Parel wurden wiedergewählt und werden ihre Arbeit in der nächsten Legislaturperiode mit Lust und Freude weiterführen. Auch die anderen bisherigen Kandidaten wurden in ihrem Amt bestätigt.



Bekanntgabe der Resultate am Wahlapéro mit den Kandidaten

Christian Ziegler scheidet als «überzählig» aus

Christian Ziegler, Gemeinderatskandidat, weist ein beeindruckendes Wahlergebnis aus. Er hat das absolute Mehr erreicht, scheidet aber als «überzählig» leider aus. Die Ausgangslage war für ihn äusserst schwierig, haben sich doch alle bisherigen Gemeinderäte zur Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Dennoch ist bemerkenswert, dass 35 Wähler*innen Christian Ziegler das Gemeindepräsidium anvertrauten, obwohl er dafür nicht kandidiert hat! Rückblickend hält Christian Ziegler fest: «Der Wahlkampf war für mich sehr lehrreich. Ich habe die Gespräche mit der Bevölkerung äusserst geschätzt. Bei der nächsten Gelegenheit möchte ich mich wieder zur Verfügung stellen».

Klare Bestätigung für die bisherigen Primarschulpflegemitglieder

Der freigewordene Sitz und das Präsidium der Primarschulpflege waren stark umkämpft. Die Arbeit der bisherigen Schulpflegemitglieder war in den letzten zwei Jahren der Pandemie nicht einfach. Der Wiederwahl aller bishe-

rigen Schulpflegemitglieder und auch die Wahl von Martina Modes als neue Präsidentin der Schulpflege widerspiegelt die Zufriedenheit der Bevölkerung mit deren bisherigen Tätigkeit. Die sehr guten Leistungen sowie das Bedürfnis- und lösungsorientierte sowie situationsgerechte Handeln der Schulpflege wird damit honoriert.

Wir gratulieren allen neu- und wiedergewählten Kandidaten zum Erfolg und wünschen eine spannende und erfolgreiche Amtszeit.

Ganz besonders möchte die SVP-Hettlingen all den zahlreichen Wählerinnen und Wählern danken, die unsere Kandidaten mit ihrer Stimme unterstützten und ihnen das Vertrauen aussprachen. Politik ist und bleibt spannend. Möchten Sie sich auch gerne politisch in der Gemeinde engagieren. Die SVP-Hettlingen würde sich freuen, Sie auf diesem Weg zu begleiten.

SVP-Hettlingen, der Vorstand



Freilicht-Theater in Seuzach

Die Geizige

Komödie nach Molière

Samstag, 11. Juni 2022, 20.30 Uhr

Arena Sekundarschule Seuzach

Im Hause der geizigen Harpagonne droht durch die Liebe alles aus den Fugen zu geraten. Die Hausherrin hatte grosse und lukrative Heiratspläne für ihre beiden Kinder. Doch der Sohn verliebt sich in jemanden unter seinem Stand und die Tochter in einen Mann, auf den Harpagonne selbst ein Auge geworfen hat. Harpagonne greift durch und will ihre beiden Kinder mit vermögenden älteren Herrschaften verkuppeln. Ein Netz aus Intrigen, Misstrauen, Geiz und Konsumrausch entspinnt sich in Harpagonnes Haus, in dem alle die Pläne der anderen durchkreuzen wollen. Es wird auf- und abgerechnet. Da ist ein Happy End nur möglich, wenn die Quadratur des Kreises gelingt und alle bekommen, was sie sich wünschen, das Geld aber in der Familie bleibt.

Seit ihrer Entstehung beherrscht der Wunsch nach «immer mehr» die bürgerliche Wohlstandsgesellschaft. Molière ent-

warf in seiner Komödie «Der Geizige» schon 1668 ein ebenso amüsanter wie scharfzüngiges Bild davon, wie Menschen, gefangen im ökonomischen Denken und Handeln, ihr Glück aufs Spiel setzen.

Anders als im Original wird Regisseurin Barbara-David Brüesch das Stück mit einer «Geizigen», gespielt von Katharina von Bock, und Geschlechtertausch bei den Hauptrollen inszenieren.

Eintritt Fr. 25.–/Person

Vorverkauf ab 23. Mai 2022 unter www.seuzach.ch/tickets sowie in der Bibliothek Seuzach

Abendkasse ab 19.30 Uhr

Festwirtschaft ab 18.30 Uhr

Urs Zeller, Kommission Kultur Seuzach

theater ⁵⁰
kantonal
zurich



Komödie nach Molière

Arena Sekundarschule Halden, Heimensteinstrasse 11, 8472 Seuzach

Samstag, 11. Juni 2022, 20.30

Abendkasse ab 19.30, Festwirtschaft ab 18.30

Vorverkauf (ab 23. Mai): www.seuzach.ch/tickets
und Bibliothek Seuzach

Hauptsponsorin
 Zürcher
Kantonalbank



Mehrzweckhalle, Hettlingen

Samstag, 14. Mai 2022, 14.00 Uhr

Eintritt: Kinder Fr. 15.– und Erwachsene Fr. 20.–

Vorverkauf: Gemeindeverwaltung Hettlingen

Telefon 052 305 05 05, gemeinde@hettlingen.ch



Kulturkommission

Gemeinde Hettlingen



KULTURKOMMISSION SAISON 2022

**Ausstellung von Eli Läuchli
und Ellen Trescher –
«Im Einklang mit der Natur»**

7. – 22. Mai 2022
Zelglitrotte Hettlingen

**«Silberbux» –
Ein Kinderkonzert für Kinder
ab Kindergartenstufe**

Samstag | 14. Mai 2022 | 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Hettlingen

**Freilichttheater Kanton Zürich
«Der Geizige» nach Molière**

Samstag | 11. Juni 2022
Schulhausanlage Halden, Seuzach

**«De irisch Wind»
eine Hommage an Dieter Wiesmann**

Samstag | 10. September 2022 | 20.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Figurentheater Felucce

Mittwoch | 26. Oktober 2022 | 15.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Gruppe Caloudo «On Tour»

Freitag | 25. November 2022 | 20.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen gibt
Ihnen Frau Lilly Zingg, Tel. 076 454 12 10
oder E-Mail lilly.zingg@sunrise.ch gerne Auskunft.

Fragen zu den Ausstellungen beantwortet Ihnen
Frau Ruth von der Crone, Tel. 052 316 15 66 oder
E-Mail ruth.vondercrone@gmx.ch gerne.


**HERZLICHE EINLADUNG
zu unserer Ausstellung**

vom 7. bis 22. Mai 2022

ELI LÄUCHLI-GYSI

Aquarelle

ELLEN TRESCHER

Fotografie

VERNISSAGE Samstag, 7. Mai 2022 15 Uhr

Eli und Ellen erzählen von ihren gemeinsamen
Erlebnissen in der Natur

Dominik Läuchli, Schlagzeug

FINISSAGE Sonntag, 22. Mai 2022

Apéro ab 16 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag und Samstag 14-18 Uhr
Sonntag 13-17 Uhr


Im Einklang mit der Natur


Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Eli + Ellen

Besuche gerne auch nach telefonischer Vereinbarung
0522424958 (CH)

GEWERBE
**Balkonkräuter –
ein Selbstversuch**

Text: Vanessa Widmer

Der Frühling ist da und mit ihm auch der Antrieb, herauszugehen und im Garten anzupacken. Frisch umgezogen, hat mich die Aprilsonne – trotz Aprilregen – inspiriert, einen kleinen Kräutergarten auf meinem neuen Balkon aufzuziehen. Mit meiner grünen Daumenspitze sollte das Projekt vor allem eines sein: gelingsicher! Also hiess es, pflegeleichte und robuste Kräuter auszusuchen. So fiel meine Entscheidung relativ klassisch aus: Petersilie und Schnittlauch, sowie Rosmarin, Thymian und Oregano. Als Gefäss wählte ich fünf einzelne Ter-

rakottatöpfe mit jeweils 18 Zentimeter Durchmesser und einer Tiefe von 20 Zentimetern, damit die Wurzeln ausreichend Platz zum Wachsen haben. Ich entschied mich bewusst gegen Plastiktöpfe, da Ton- und Terrakottatöpfe Feuchtigkeit und Luft besser zirkulieren lassen und das überschüssige Wasser durch ein Loch in der Bodenmitte abfließen kann.

Bei der Erde entschied ich mich für Kräutereerde und füllte zuvor etwas Blähton in den unteren Teil des Topfes, um eine Drainageschicht zu kreieren, damit das Wasser optimal abfließen kann. Das Saatgut setzte ich ein bis

zwei Zentimeter unter die Erde und goss alle zwei bis vier Tage, abends, mit leicht abgestandenem Wasser.

Die ersten Pflanzen keimten nach etwa zwei Wochen, auf die Petersilie warte ich noch, die braucht scheinbar noch etwas länger. Von dem Experiment bin ich positiv überrascht und freue mich darauf, mir die Kräuter schmecken zu lassen.

Also nichts wie los, wenn ich das kann, können Sie das schon lange! Und wer lieber etwas grössere Pflanzen mag, wendet sich an den Mann mit den grünen Händen: Urs Keller, der seit Jahren im Bereich der Garten tätig ist.

Keller Gartengestaltung und Gartenpflege GmbH

Urs Keller, geboren und aufgewachsen in Hettlingen, machte seine Erstausbildung als eidgenössisch diplomierter Landwirt. Mit diversen Weiterbildungen schlug er den Weg Richtung Landschaftsgärtner ein und arbeitete einige Jahre für einen Winterthurer Gartenbauer. Nebenbei half er Freunden und Bekannten bei diversen Gartenarbeiten. Schnell häuften sich die Anfragen, sodass er entschied, auf eigenen Beinen zu stehen und gründete 1995 die Keller GmbH für Gartenbau und Gartenpflege. Bald wurde ein Mitarbeiter eingestellt, heute sind vier tätig.

Drei Jahre später kam die Liuma AG dazu, die im Bereich Hauswartungs- und Gartenarbeiten tätig ist. Nebst dem Beistand zu seinen Mitarbeitenden, engagiert er sich für die Integration von IV-Fällen – seine Herzensangelegenheit, meint Urs Keller überzeugt. Der Einsatz zahle sich aus, so wurde die Liuma AG 2019 vom Kanton Zürich

als bester Arbeitgeber für Integration von der IV ernannt und mit dem «This Prix» ausgezeichnet.

Im Gartenbau gehören zu seinen typischen Arbeiten das Umgestalten von Gartenanlagen oder der Unterhalt von Bäumen, Sträuchern, Rasen und Rabatten. Aber auch ein neuer Teich wird auf Wunsch passend angelegt. Urs Keller ist es wichtig, dass die Ressourcen regional eingekauft werden, er möchte das lokale Gewerbe unterstützen und den Reichtum der hiesigen Natur ausschöpfen. Deshalb ist die Freude gross, dass viele Hettlingerinnen und Hettlinger zu seinem Kundenstamm gehören. Es fallen so vielseitige Aufgaben an, dass kein Tag wie der andere ist. Urs Keller arbeitet schnell und flexibel, es ist ihm ein Anliegen, persönlich bei Kunden vorbeizugehen und optimal auf Kundenwünsche eingehen. «Wenn jemand aus dem Haus schaut, soll er oder sie die Möglichkeit haben, alles



zu verändern», erklärt Urs, denn ihm ist kein Auftrag zu gross und keiner zu klein.

**Keller Gartengestaltung und
Gartenpflege GmbH**

8442 Hettlingen

Mobil 076 636 90 21

keller-gartengestaltung@bluewin.ch
keller-gartengestaltung.ch



KIRCHEN

Ostern be-greifen (1. Korinther, 15)

Text: Pfr. Marcel E. Plüss

Immer wieder stellen wir Menschen Fragen, die nicht mit uns selber oder mit unseren Mitmenschen etwas zu tun haben, sondern Fragen, welche über uns hinausweisen. Fragen nach einem Schöpfer. Fragen nach einem Gott. Wo kommen wir her, wo gehen wir hin? Zu dieser Möglichkeit zu denken gehört auch, dass wir kritisch denken können. Schon recht früh in unserer Entwicklung fängt das an. Bei Kindern kann man etwa hören: «Git's überhaupt de lieb Gott?». Zweifelndes Fragen. Es ist eine Gabe von uns, eine Möglichkeit unseres Geschöpfseins, denken zu können, es gäbe keinen Gott.

Das kann bohrend und quälend sein, wenn wir mit solchen Fragen belastet sind. Andererseits wäre es manchmal besser, wir würden es länger aushalten und unsere kritischen Fragen länger ertragen könnten. Oft sind wir auch zu schnell damit, «dass aber doch irgend-etwas sein muss». Und plötzlich steht er da! Das ist die Nachricht von Ostern. Der Mensch Jesus aus Nazareth, den man am Kreuz hingerichtet hat, ist wieder lebendig. «Rührt mich nicht an». Weil das nicht zu be-greifen ist, unfassbar. Wörtlich und im übertragenen Sinn. Denn das geht nicht, dass ein gekreuzigter, ein toter Mensch nach drei Tagen wieder zum Leben kommt. Das hat nicht einfach so kommen müssen. Das ist nicht logisch. Frauen seien es gewesen, die zuerst Zugang zum Geschehen hatten. Verschieden wird darüber berichtet. Nicht einheitlich, kein stimmig gemachter religiöser Brei. Unklar, sich widersprechend sind die Evangelien. Ein kräftiger Hinweis darauf, was da an Wahrheit geschehen ist. Nicht Harmonie und religiöses Stimmen. Berichte von Frauen, einzelnen Jüngern, später von Männern und Frauen zu hunderten. Augenzeugen, die es zuerst nicht gemerkt haben und andere, denen es sofort klar war. Plötzlich steht er da. Geschehen ohne Sie und ohne mich. Uns hat es dazu nicht gebraucht. Völlig egal, ob Sie das glauben oder ob Sie das nie für wahr halten können. Ostern, Auferstehung hängt nicht davon ab, ob wir das akzeptieren können. Er steht einfach da. Paradox. Wir sind bis heute damit nicht fertig geworden.

Wie schon festgestellt, können wir über uns hinaus fragen, woher wir kommen, wohin wir einmal gehen oder was unser Sinn im Leben sein könnte. Es ist wie in uns drin, dass wir gerne Antworten hätten, die einen Schöpfer bestätigen. Dass wir gerne einen Gott hätten, dem wir vertrauen und an den wir glauben könnten. Wir möchten das Göttliche erleben und erfahren. Ein religiöses Gen? Diese religiöse Sehnsucht kann Menschen aber auch zu leichtgläubig machen. Das verrückteste Zeugnis wird geglaubt. Da kann irgendwo eine aus Lindenholz gearbeitete, fein gefasste Holzfigur plötzlich zu bluten beginnen. Und das wird geglaubt! Da geht man hin. Scharen von Pilgern machen sich auf – bis es sich dann eines Tages herausstellt: Wieder einmal hat einer dem lieben Gott unter die Arme greifen wollen. Wir glauben an so was natürlich nicht. Als Eltern glauben wir vielleicht, dass es unsere Kinder einmal besser haben werden. Oder glauben daran, eigene Kinder seien einmal vom Schmerz des Daseins bewahrt. Eltern die glauben, ihre Kinder würden von Leid und Passion verschont bleiben. Gerne sind wir bereit, ans Machbare zu glauben. Dass mit hoher Technologisierung Probleme beseitigt werden, mit Luftunterstützung Friede erbombt werden kann. Einzelne unter uns glauben sogar, wir Menschen hätten das Potenzial, unsere Welt zu zerstören. Scheinbar eine Seite in uns Menschen, eine innere Bereitschaft an Dinge zu glauben, die nicht möglich sind. Und daneben von Kindheit an die Möglich-

keit zu zweifeln und an gar nichts glauben zu können. Wie ein Geschwisterpaar in uns drin, kindlich vertrauen können und auch an nichts zu glauben. Geschwister in uns drin, denen wir Sorge tragen sollten. Unsere Person soll Obhut und Schutz gewähren. Keines soll übers andere triumphieren oder es gar beseitigen. Beides hat sein Recht in uns: glauben und zweifeln können. Wie auch immer wir zu den Osterberichten stehen, Ostern hat Wirkung gezeigt. Ostern hat eine gewaltige Geschichte. Angefangen hat diese Wirkungsgeschichte damit, dass ein verängstigter und versprengter Haufen sich plötzlich wieder zeigt und mutig das Unmögliche verkündigt, bereit, mit dem eigenen Leben dafür einzustehen. Frauen und Männer die sich verkrochen haben, treten in den öffentlichen Raum des Heiligen Tempels und erklären, ihnen sei der Gekreuzigte als Lebendiger erschienen. Radikale Verfolger wandeln sich zu Bekennern und Märtyrern. Ostern ist natürlich kein Zustand der bleibt. Das können auch noch so Gläubige nicht festhalten. Weder ekstatische noch entsagende Frömmigkeit können es halten. Nie ganz fassbar. Nicht immer haben wir die österliche Sicherheit, dass der Tod überwunden werden kann. Andererseits wird in unserem Leben nicht immer Passionszeit sein. Irgendwann wird auch durch grösstes Leid göttliches Licht einbrechen. Die Ostergeschichte ist bis zu uns gekommen und sucht Ihr und mein Herz zu erreichen. Da ist es natürlich nicht egal, was wir daraus machen. Wir sind schon Angesprochene und Gefragte. Ostern ist einmal geschehen, vor langer Zeit. Dazu mussten wir nichts tun. Wir brauchten nicht zu glauben und nichts anzuzweifeln. Aber, ob Ostern als Geschichte weitergeht und neu erlebt werden kann, hat dann schon etwas mit uns ganz persönlich zu tun.

Denken wir noch kurz nach, was das für uns bedeuten könnte: Ostern ist paradox. Ein feines griechisches Wort. Eigentlich sind es zwei Wörter, para und doxa. Etwa: Glanz, Licht, Schein, Herrlichkeit die daneben, dazu oder mitgesetzt werden. Glanz und Schein aus einer ganz anderen Welt, dazu, daneben, zu unserer Welt. Also die Einladung an uns heute: Wenn auch Ostern paradox ist, trotzdem den Versuch zu wagen, zu unserem Denken und Meinen einmal von einer ganz anderen Seite Licht darauf fallen zu lassen. Das, was wir so gerne für wahr halten, einmal vom Gegenteil aus zu beleuchten. Christen, die am Dogma festhalten, sind schlecht vorbereitet auf Ostern. Christen, die an dem festhalten, was geschrieben steht und immer schon gegolten hat, werden Ostern kaum neu erleben. Auch unser sicherstes Wissen, unser unaufgebarstes Dogma wird es nötig haben, dass Licht von einer anderen Welt darauf scheint. Sie können es halten wie sie möchten. Für mich persönlich ist es ein wohlthuendes Licht, wenn auf das Dogma, dass Gott seinen Sohn als Opfer gebraucht hat, um sich mit sich zu versöhnen, Martini «ganz und gar nicht gefallen» fällt: Eben, weil es ihm nicht gefallen hat, dass wir das so denken, hat er ihn vom Tod erweckt. Das ist gegen ein fast heiliges christliches, klar biblisch scheinendes Dogma geglaubt. Weil es Gott nicht gefallen hat, hat er Jesus zum Leben erweckt. Vielleicht weil es ihm gefallen hat, wie Jesus mit den Menschen umgegangen ist. Wie er sich da verhalten hat mit der Frau, die «Mann» steinigen wollte. Wie er eben keinen Stein geworfen hat. Vielleicht hat es Gott gefallen, wie er den Aussätzigen nahegekommen ist,

wie er denen, die nichts gesehen haben, die Augen aufgetan hat. Das wollte Gott vielleicht nicht tot haben. Für eine kurze Zeit hat Jesus die Welt durcheinandergebracht. Vielleicht hat es Gott gefallen, wie da alles in Unordnung geraten ist. Wie da einer auf dem Wasser gehen konnte. Oder wie er es fertiggebracht hat, dass jeder sein Essen herausnimmt, teilt und 5000 Leute mehr als genug haben. Nicht einmal Tote hatten ihre Ruhe. Das hat Gott vielleicht besser gefallen, als unsere Idee, es habe ihm gefallen, das alles umzubringen. Osterleute sind solche, die dagegenhalten gegen das, was man einfach so meint. Dagegen fragen gegen das, was so gilt und immer schon recht gewesen ist. So zu leben ist nicht bequem und kann schmerzen. Ostern ist nicht einfach Schlafaffenland, süsse Osterschokolade und lustiges Eiertütchen. Und doch immer wieder: «Versucht es anders. Werft eure Netze auf die andere Seite aus». Lasst anderes Licht drauf scheinen. Den Tod beispielsweise anders bescheiden lassen. Ihn als einen Bruder zu sehen, einen Bruder des Schlafes. Eine Voraussetzung. Unser Sterben als Notwendigkeit deuten lernen, damit erst Neues kommen kann. In uns und nach uns. Anfreunden auch mit dem Tod, der schon war. Dem Winter der hinter uns liegt. Er musste auch sein, damit es jetzt wieder mit aller Kraft neu werden kann. Ostern lädt ein, dass Ideen, von Jesus einmal ausgegangen, heute zu Taten werden. Dass wir vielleicht auch solche werden, die bereit sind, für einen Freund ein Dach abzudecken um ihn in die Nähe des Heilands zu bringen. Hin zu diesem guten und freimachenden Geist des Jesus von Nazareth, dem Auferstandenen und lebendigen Kyrios.

Rückblick auf den Kirchenkaffee am Palmsonntag, 10. April 2022

Jeden Sonntag, nach dem Gottesdienst in Hettlingen steht für dessen Besucher und Besucherinnen ein reichhaltiger Imbiss bereit. Manchmal gibt es Süßes, und manchmal auch Salziges. Heute haben wir für unsere Gäste Speckbrötli mit Bärlauch, Pizzatwister, Pizzaschnecken und eine Gemüsequiche gebacken. Es war so schön, dass wir viele Besucher hatten, die sich von uns verwöhnen liessen. Das muntere Gemurmel an den Tischen war Musik in unseren Ohren und wir freuen uns, wenn wir auch Sie das nächste Mal bei uns in der Pfarrschür, oder auf der Kirchenwiese begrüßen dürfen.

*Für das Team des Helferinnenkreises:
Brigitte Giopp und Ruth Röthlisberger*



Friedensgebet



**Kirche Hettlingen, jeweils um 18 Uhr am Freitag:
20. Mai und 17. Juni 2022**

**Kirche Dägerlen, jeweils um 18 Uhr am Mittwoch:
4. Mai, 1. Juni und 29. Juni 2022**

20 Minuten singen, beten, still sein – für den Frieden

Mit Pfrn. Christa Gerber und Pfrn. Nadine Mittag

«Dein Wort wird mich verwandeln» Abendmeditation in der Kirche von Dägerlen



**Mittwoch | 11. Mai 2022 |
Kirche Dägerlen
(Jeweils am zweiten Mittwoch des Monats)**

Die Meditation wird geleitet von Pfrn. Christa Gerber, 052 316 27 49, christa.gerber@kirchedaegerlen.ch

Gospels singen! Dieses Jahr an Pfingsten! Machen Sie mit!



Let's sing! – Ad hoc-Gospelchor-Projekt – Jung und Alt zusammen – dreimal unter professioneller Leitung proben – einmal im Gottesdienst auftreten!

Mit: Dirigent Trevor J. Roling und Pianist Robert Matti

Daten Proben: jeweils Montag, 16./23./30. Mai 2022, 19.30 – 21.00 Uhr, Kirche

Gottesdienst: Pfingstsonntag, 5. Juni 2022, 10.00 Uhr, Kirche, Leitung Pfr. Marcel E. Plüss

Wir freuen uns aufs miteinander Singen und auf deine/Ihre Anmeldung bis 10. Mai an: nadja.naef@ref-hettlingen.ch oder 052 301 12 81

Stubete in der Pfarrschür!

Do | 12. Mai

Pause

Do | 11. August

Do | 8. September

Do | 13. Oktober

Do | 10. November

Do | 8. Dezember

Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrschür.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein!

Claire Kern & Christine Muggler

Frauenfrühstück



Mittwoch | 18. Mai 2022 | 9.00 Uhr | Pfarrschür

«Umgang mit Enttäuschungen»

Referentin: Regula Schwab (Sozialpädagogin HF, Erwachsenenbildnerin FA, Autorin und Referentin)

Enttäuschungen erleben wir häufig schmerzhaft und zeitweise zusätzlich mit inneren Verletzungen verbunden. Das dürfen wir nicht unterschätzen. Enttäuschungen als Ende einer Täuschung sind jedoch eigentlich etwas Positives, denn sie bewahren uns davon, in einer Täuschung zu leben.

Wir machen uns Gedanken zum eigenen Umgang mit Enttäuschung und überlegen uns einen positiven Umgang damit. Zum Schluss suchen wir nach Möglichkeiten, wie wir mit unserer veränderten Haltung Enttäuschungen in unserem Leben entgegenwirken können.

Anmeldungen bitte unter:

Telefon: 052 301 12 81 oder nadja.naef@ref-hettlingen.ch

Ein Kinderhütendienst wird angeboten.

Das Vorbereitungsteam: Priscilla Bernhard, Christa Gerber, Ruth Hasler, Barbara Lätsch, Romi Schuhmacher & Rahel Trüb

Was ist das Frauenfrühstück?

Neben den beiden Fraue-Fiirabig findet einmal im Jahr in der Pfarrschür Hettlingen ein Frauenfrühstück statt. Organisiert von Frauen aus den beiden Nachbarkirchengemeinden Hettlingen und Dägerlen unter der Leitung von Christa Gerber, Pfarrerin in Dägerlen. Nach einem feinen Zmorge an liebevoll gedeckten Tischen, hält eine Referentin einen Vortrag zu einem religiösen, psychologischen oder aktuellen Thema. Der Anlass ist offen für alle Frauen.

Orgelkonzert



Samstag | 21. Mai 2022 | 17.00 Uhr | Kirche

Zur gleichen Zeit, als Johann Sebastian Bach in Deutschland «Präludium und Fuge» spielte, hatte Louis-Nicolas Cléambault die «Suite du deuxième Ton» in Frankreich gespielt. In Nachbarländern, nicht weit weg voneinander. Im diesjährigen Orgelkonzert in der Kirche Hettlingen werden ebenso Werke von französischen und deutschen Komponisten gespielt.

Jessica Ji Hye Bosshard spielt auf der Mathis-Orgel Werke von Johann Sebastian Bach, Louis-Nicolas Cléambault, Gustav Merkel und George Böhm

Eintritt frei! Kollekte.

Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross



Sonntag | 22. Mai 2022 | 15.00 Uhr | Kirche

In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosse Eltern und alle, die mitwuseln möchten!

«Die Arche Noah»

So ein riesiges Schiff – und das mitten auf dem Land! Aus allen Richtungen rennen und kriechen, hüpfen und flattern die Tiere herbei, um in der Arche Schutz vor der angekündigten grossen Flut zu finden. Wir entdecken zusammen die biblische Geschichte von Noah und seiner Arche.

Wir hören die Geschichte, singen und feiern, spielen und basteln. Bei einem feinen Zvieri klingt der Nachmittag aus. In der Wuselchile sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein grosses Gewusel!

Das Wuselchile-Team: Anna Amstutz, Judith Germann, Regina Lutz und Teija Raeluoto

Regionaler ökumenischer Auffahrts-Gottesdienst in der Kirche Hettlingen



Donnerstag | 26. Mai 2022 |
10.30 Uhr | Kirche Hettlingen

«Auffahrt – Wohin? »


Mit der Musikgesellschaft Hettlingen Kinderhüeti

Anschliessend Feines vom Grill,
danach Kaffee und Kuchen

Pfarrteam: Christa Gerber, Beat Auer, Rolf Meister und Marcel E. Plüss



Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen. Für den Einkauf und die Planung sind wir dankbar, wenn wir erfahren, wer gerne einen Kuchen an diesem Morgen mitbringen möchte. Info bitte bis Dienstag, 24. Mai 2022 an nadja.naef@ref-hettlingen.ch oder 052 301 12 81.

reformierte
kirche hettlingen 



reformierte
kirche dägerlen 

reformierte
kirche seuzach-thurtal 

Mädchentreff – für alle Girls ab der 6. Klasse!



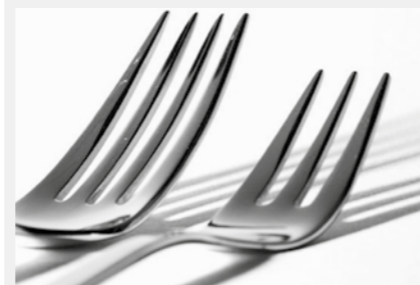
10. Juni 2022 Batikfärben

01. Juli 2022 Minigolf

Freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr

Teija Raeluoto, Jugendarbeiterin
teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch
076 207 83 25

Ökumenischer Mittags- tisch für Hettlinger Seniorinnen und Senioren




Donnerstag | 2. Juni 2022 |
12.00 Uhr | Pfarrschür

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen.

Die Mahlzeit kostet Fr. 15.–. Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Allfällige Abmeldungen von Festangemeldeten sowie neue Anmeldungen bitte bis Dienstagmittag an Theres Erny Gallati.

052 316 17 48 oder 079 769 01 94
oder erga.theres@gmail.com

reformierte
kirche hettlingen 



Wander- und Genussferien in Murten/Morat



Von 2. bis 9. Juli 2022

Mit Christiane & Samuel Gernet,
Susanne & Meinrad Sury,
Pfr. Marcel E. Plüss

Unterkunft

Hotel Murtenhof & Krone***;
www.murtenhof.ch

Murten: das hübsche Städtchen am gleichnamigen See inmitten von Weinbergen ist in diesem Jahr (wie schon 2017) unser Reiseziel. Murten und seine schöne Umgebung bieten für alle Bedürfnisse unzählige Möglichkeiten: vom kleinen Spaziergang entlang der Seepromenade zu ausgedehnten Wanderungen im nahen

Naturschutzgebiet, in den Weinbergen und zum nahen Mont Vully, eine Schifffahrt auf dem wunderschönen See, oder sogar eine Drei-Seenfahrt! Und das Städtchen selbst lädt mit seinen vielen Cafés und Läden zum Verweilen und Flanieren ein.

Logieren werden wir im Hotel «Murtenhof & Krone», welches gleich beim Eingang der Altstadt liegt. Die Aussicht vom Speisesaal über den See und in die Berge ist wunderschön! Es kann zwischen zwei Zimmerkategorien gewählt werden: Kategorie Standard oder Kategorie Superior. Die Superiorzimmer sind etwas grösser.

Wie in allen Wander- und Genussferien gilt: Das Programm gestalten wir jeweils nach Lust und Laune, Wetter und

körperlicher Fitness. Für alle ist etwas dabei: kleinere Ausflüge, Spaziergänge oder Wanderungen, die den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten angepasst sind. Geplant sind auch wiederum Tagesausflüge: z. B. eine Drei-Seenfahrt von Murten nach Biel mit Mittagessen auf dem Schiff, die Besichtigung des Nationalgestüts von Avenches, eine Stadtführung der speziellen Art in Murten, evtl. ein Besuch im Papiliorama.

Unabhängig davon kann jeder/jede auch allein oder in kleinen Gruppen etwas unternehmen. Wir werden auch dafür sorgen, dass genug Zeit zur freien Verfügung eingeplant wird, dieser Wunsch wurde in den letzten Ferien geäussert. Reisen werden wir ab Hettlingen mit dem Car. Wer seinen Koffer nicht selber zum Einsteigeort bringen kann: ein Kofferabholservice wird organisiert.

Kosten

- Einzelzimmer Standard: ca. Fr. 1600.–
- Einzelzimmer Superior: ca. Fr. 1810.–
- Doppelzimmer Standard: ca. Fr. 1400.– p. P.
- Doppelzimmer Superior: ca. Fr. 1610.– p. P.

(Der Preis ist abhängig von der Teilnehmerzahl. Die Bankverbindung und genaue Informationen erhalten Sie Ende Mai 2022).



Auf Wunsch zusätzlich buchbar: Getränkepauschale während den Mahlzeiten

- Für Fr. 8.–/Person und Tag:
Hofwasser, Süssgetränke, Kaffee/Tee
- Für Fr. 12.–/Person und Tag; zusätz-
lich: Cru de l'hôpital Chasselas oder
Pinot noir (regionaler Wein) und Bier

Alle Ausflüge, Eintritte und Trinkgelder
etc. gehen zu Lasten der Teilnehme-
nden. Wer Mühe hat, diesen Betrag zu
bezahlen: Unser Seniorenfonds hilft
gerne und absolut diskret (auch mit
einem Teilbetrag).

Wenden Sie sich bitte an Christiane
Gernet.



Für Infos

Christiane Gernet,
Telefon 052 203 33 89 oder
christiane.gernet@bluewin.ch

**Bitte melden Sie sich bis spätestens
13. Mai 2022 mittels Anmeldetalon
an.**

Anmeldungen werden in der Reihen-
folge des Eintreffens berücksichtigt.

**Broschüren und Anmeldetalons liegen
in der Kirche auf oder können im
Sekretariat unter 052 301 12 81 oder
nadja.naef@ref-hettlingen.ch bestellt
werden.**

Kinderwoche 2022



**Die Kinderwoche der reformierten Kirche Hettlingen
findet in der letzten Sommerferienwoche vom Dienstag,
16. bis Donnerstag, 18. August 2022, jeweils von 10.00 bis
16.30 in Hettlingen statt.**

Hast Du Lust dich mit uns in den Weltraum zu begeben und
herauszufinden, was uns dort erwartet? Mit anderen Kindern
zusammen sein, singen, basteln spielen und eine tolle Zeit zu
verbringen? Dann melde dich noch heute an!

Alle Hettlinger Kinder ab 2. Kindergarten bis 6. Klasse (zur
Zeit der Anmeldung) sind herzlich willkommen! Jugendliche
ab der 7. Klasse können in der KIWO als Jungleiter mit dabei
sein.

Kosten: Fr. 60.– pro Kind (jedes weitere Geschwister bezahlt
Fr. 48.–). Eine Reduktion ist nach Absprache möglich. Gerne
schicken wir Ihnen ausführlichere Informationen und ein For-
mular für die definitive Anmeldung zu.

Bitte füllen Sie dazu das Online-Formular aus auf www.ref-hettlingen.ch. Der Link ist ab dem 1. Mai aktiviert.

**Für die Planung und Durchführung suchen wir weiterhin
Freiwillige Leiter*innen. Über den Link können Sie sich
auch für das Mithelfen anmelden.**

Bei Fragen wenden Sie sich an Teija Raeluoto: teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch oder 076 / 207 83 25.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Anmeldungen werden
nach Eingang berücksichtigt, es wird eine Warteliste geführt.
Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2022.

Wir freuen uns auf ganz viele Kinder, die mit uns das Weltall
entdecken wollen!



Das Kiwo-Team

Eine neue Kirchenpflege ... viele neue Herausforderungen

Die letzten vier Jahre waren für die jetzige Kirchenpflege eine
herausfordernde Zeit.

Immer wieder wurde das gemeinsame Kirchgemeindegemein-
leben durchgerüttelt, einschneidende Veränderungen prägten den
Kirchenalltag, Corona schränkte die Aktivitäten massiv ein,
kreative Lösungen mussten gefunden und neue Wege gegan-
gen werden.

Die Kirchenpflege musste die letzten Monate mit reduzier-
tem Team das Tagesgeschäft erledigen, konnte aber jederzeit
auf die wertvolle Unterstützung der Mitarbeitenden zählen.
Ein herzliches Dankeschön möchte ich meinen Kirchenpfle-
gekolleg*innen für die freundschaftliche, kreative und lö-
sungsorientierte Zusammenarbeit aussprechen. Wir haben
zusammen diskutiert, gerechnet, gebetet, zugehört, geges-
sen, gefeiert und gelacht.

Wir sind sehr dankbar mit Kathrin Wüest, Marco Gehrig und
Gregor von Allmen drei kompetente, interessierte und mo-
tivierte Personen gefunden zu haben, die das Kirchenleben
unterstützen und mitgestalten möchten.

Ich wünsche der neuen Kirchenpflege Mut neue Wege zu ge-
hen, Freude daran, kreative Ideen zu entwickeln, Kraft weg-
weisende Entscheidungen zu treffen und Gottes Segen auf
den gemeinsamen Wegen.

**Begleiten Sie die neue Kirchenpflege mit konstruktiven
Ideen, wohlwollenden Gedanken und offenen Ohren und
Augen.**

**Und falls Sie uns in der Kirchenpflege aktiv unterstützen
möchten, wir suchen immer noch ein siebtes Mitglied ...
Melden Sie sich bei uns ...**

Manuela Steger, Co-Präsidentin Kirchenpflege

Gott sei vor Dir, um Dir den rechten Weg zu zeigen.

Gott sei neben Dir, um Dich zu schützen vor Gefahren.

Gott sei hinter Dir, um Dich zu bewahren vor der Heimtücke

böser Menschen Gott sei unter Dir, um Dich aufzufangen,

wenn Du fällst, und Dich aus der Schlinge zu ziehen.

Gott sei um Dich herum, um Dich zu verteidigen, wenn

andere über Dich herfallen. Gott sei in Dir, um Dich zu

trösten, wenn Du traurig bist. Gott sei über Dir, um Dich

zu segnen. (nach Sedulius Caelius 5. Jhdt.)

Neue Pfarrwahlkommission

Nachdem die neue Kirchenpflege gewählt wurde, haben wir
uns auf die Suche nach Mitgliedern für die Pfarrwahlkom-
mission gemacht. Es freut uns sehr, dass wir nun die erforder-
lichen Mitglieder gefunden haben.

Es stellen sich Marc Kummer, Theres Erny Gallati, Sabina
Maiocchi, Roger Jöhri, Corinne Wildberger, Cordin M. Camen-
zind und Reto Schuhmacher zur Verfügung.

Sie werden an der Kirchgemeindeversammlung vom
17. Juni 2022 gewählt, die Kirchenpfleger*innen sind von

Amtes wegen dabei. Vorgängig werden die Anforderungen
an eine neue Pfarrperson gesammelt und die Pfarrwahlkom-
mission wird dann das gewünschte Profil festgelegt. Auf
dieser Grundlage wird die Stelle ausgeschrieben und wir hoff-
en auf zahlreiche passende Bewerbungen.

Neue Mitglieder für die Rechnungsprüfungskommission

Neben den bisherigen Mitgliedern Michael Gross, Peter Zwi-
cky und Richard Wirth haben sich neu Martin Schifferle und
Christian Schäfli bereit erklärt, für die RPK zu kandidieren.
Auch sie werden an der Kirchgemeindeversammlung vom
17. Juni gewählt.

Barbara Jones, Co-Präsidentin Kirchenpflege

Für unsere lebendige reformierte Kirchgemeinde suchen
wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Stv. Sigristin/Sigrist

In dieser Funktion unterstützen Sie unser Sigristenteam
bei Gottesdiensten und Amtswochen

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Vorbereitung und Begleitung der Gottesdienste und
anderer kirchlicher Anlässe
- Reinigung und Bewirtschaftung der Kirche
- Kleine Unterhalts- und Reparaturarbeiten

Wir wünschen uns:

- Gastfreundliches Auftreten, Freude und Taktgefühl im
Umgang mit Menschen
- Team- und dienstleistungsorientiertes Arbeiten
- Flexibilität, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Bezug zur reformierten Kirche

Wir bieten Ihnen:

- Angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen nach den Richt-
linien der Zürcher Landeskirche

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns
darauf, von Ihnen zu hören!

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Manuela Steger, Kirchenpflege, 076 249 79 00

Die Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie
bitte an:

Reformierte Kirchgemeinde Hettlingen,
Sekretariat, Kirchsteig 7, 8442 Hettlingen oder
ref-hettlingen@ref-hettlingen.ch

Gottesdienste und Veranstaltungen

MAI 2022

Do | 12. Mai | 14.00 Uhr | Pfarrschüür
Stubete

mit Christine Müggler und Claire Kern

Fr | 13. Mai | 18.00 Uhr | Kirche
JuKi 5/6 JuKi-Night

für 5. und 6. Klässler*innen
Bitte anmelden bei teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch
oder 076 207 83 25

So | 15. Mai | 10.00 Uhr | Kirche
Gottesdienst mit Taufe

von Maelia Brun und Theo Eberhard
Pfr. Marcel E. Plüss
Jessica Ji Hye Bosshard, Orgel
Kollekte: Solidara
Kirchenkaffee

Mo | 16. Mai | 19.30 Uhr | Kirche
1. Probe Let's sing Gospel-Chorprojekt

Bitte anmelden bei nadja.naef@ref-hettlingen.ch
oder 052 301 12 81.

Di | 17. Mai | 10.00 Uhr | Pfarrschüür
FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen

mit Teija Raeluoto

Mi | 18. Mai | 9.00 Uhr | Pfarrschüür
Frauenfrühstück

mit anschliessendem Referat zum Thema Umgang mit
Enttäuschungen
Referentin: Regula Schwab
Bitte anmelden bei nadja.naef@ref-hettlingen.ch
oder 052 301 12 81

Fr | 20. Mai | 18.00 Uhr | Kirche Hettlingen
Friedensgebet

mit Pfrn. Nadine Mittag

Fr | 20. Mai | 19.30 Uhr | Kirche
JuKi-Gottesdienst für alle

mit Pfr. Marcel E. Plüss

Sa | 21. Mai | 17.00 Uhr | Kirche
Orgelkonzert

Jessica Ji Hye Bosshard, Orgel
Eintritt frei! Kollekte

So | 22. Mai | 15.00 Uhr | Kirche
Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross

Die Arche Noah

Mo | 23. Mai | 19.30 Uhr | Kirche

2. Probe Let's sing Gospel-Chorprojekt

Bitte anmelden bei nadja.naef@ref-hettlingen.ch
oder 052 301 12 81.

Do | 26. Mai | 10.30 Uhr | Kirche Hettlingen
Regionaler ökumenischer Auffahrtsgottesdienst

Auffahrt - Wohin?
Mitwirkung: Musikgesellschaft Hettlingen
Pfarream: Christa Gerber, Beat Auer, Rolf Meister und
Marcel E. Plüss
Anschl. Feines vom Grill, Kaffee und Kuchen

Mo | 30. Mai | 19.30 Uhr | Kirche
3. Probe Let's sing! Gospel-Chorprojekt

Bitte anmelden bei nadja.naef@ref-hettlingen.ch
oder 052 301 12 81.

Di | 31. Mai | 10.00 Uhr | Pfarrschüür
FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen

mit Teija Raeluoto

JUNI 2022

Mi | 1. Juni | 18.00 Uhr | Kirche
Friedensgebet

mit Pfrn. Nadine Mittag

Do | 2. Juni | 12.00 Uhr | Pfarrschüür
Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Anmeldung: Theres Erny Gallati, 052 316 17 48
oder 079 769 01 94 oder erga.theres@gmail.com

KONTAKT REFORMIERTE KIRCHE ref-hettlingen.ch

Evangelisch-reformierte Kirche und Pfarrschüür |
Kirchsteig | 8442 Hettlingen



Reformierte Kirchgemeinde
Kirchsteig 7 | 8442 Hettlingen | Tel. 052 301 12 81
ref-hettlingen@ref-hettlingen.ch
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag und Freitag

Agenda Katholische Kirche

MAI 2022

So | 8. Mai | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 10. Mai | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 10. Mai | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Fr | 13. Mai | 13.00 Uhr | Bahnhof
Wanderguppe, Frauenverein

Sa | 14. Mai | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

So | 15. Mai | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Erstkommunionfeier

So | 15. Mai | 18.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Santa Messa in lingua italiana

Di | 17. Mai | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 17. Mai | 20.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Di | 17. Mai | 14.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum St. Martin
Kafitträff

Di | 17. Mai | 20.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum St. Martin
Kirchgemeindversammlung

Do | 19. Mai | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Fr | 20. Mai | 19.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Maiandacht des Seelsorgeraums

Sa | 21. Mai | 9.30 Uhr | Kath. Pfarreizentrum St. Martin
HGU Elternmorgen

Sa | 21. Mai | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

So | 22. Mai | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 24. Mai | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 24. Mai | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Sa | 28. Mai | 18.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

So | 29. Mai | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 31. Mai | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 31. Mai | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

JUNI 2022

Do | 2. Juni | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

KONTAKT KATHOLISCHE KIRCHE martin-stefan.ch

Pfarrkirche und Pfarreizentrum St. Martin |
Reutlingerstrasse 52 | 8472 Seuzach



Katholisches Pfarramt St. Martin
Reutlingerstr. 52 | 8472 Seuzach | Tel. 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Donnerstag | von 9.00 bis 11.30 Uhr



Hettlinger Agenda

MAI 2022	
Sa 7. Mai 10.00 – 12.00 Uhr Beim Brunnen neben dem Volg, Stationsstrasse	Pflanzen(tausch)-Märt Naturschutzverein
Sa 7. Mai 20.00 Uhr Mehrzweckhalle	Frühlingskonzert – ABBA and beyond Singkreis und Musikgesellschaft
Do 12. Mai 20.00 Uhr Gemeindesaal	Generalversammlung Frauenverein
Sa 14. Mai 14.00 Uhr Mehrzweckhalle	«Silberbüx» Kinderkonzert Kulturkommission
Sa 14. Mai 14.00 – 17.00 Uhr Einfamilienhaus Leuthold	Energie-Apéro bei Fam. Leuthold Verein erneuerbare Energie
So 15. Mai	Abstimmungssonntag
Do 19. Mai 13.00 Uhr Ritterhaus	Besichtigung Epochen Kräutergarten Ritterhaus Bubikon Frauenverein
So 22. Mai 13.00 – 16.00 Uhr im Dorf	Garten Challenge Familienverein
Mo 30. Mai 19.30 Uhr Mehrzweckhalle	Gemeindeversammlung Gemeinderat

JUNI 2022	
Mi 1. Juni 18.30 – 20.30 Uhr	Besammling: Eingang Wald am Veloweg Richtung Henggart (ehemaliges A4- Trasse). Nach Dreieckswäldli und Picknickplatz, bei der Hochspannungsleitung Geführter Waldspaziergang Naturschutzverein
Mi 1. Juni 20.00 Uhr Turnhalle, Trakt 4	Schulgemeindeversammlung der Sekundarschule Seuzach Sekundarschule Seuzach
BLEIBEN SIE IMMER AUF DEM AKTUELLSTEN STAND	
Veranstaltungskalender Gemeinde Hettlingen hettlingen.ch / Aktuelles + Portrait / Aktuelles / Anlässe	

SCHULFERIEN HETTLINGEN/SEUZACH	
Sa 16. Juli 2022 bis So 21. August 2022	Sommerferien
Sa 8. Oktober 2022 bis So 23. Oktober 2022	Herbstferien
Sa 24. Dezember 2022 bis So 8. Januar 2023	Weihnachtsferien
Ferienplan Primarschule Hettlingen und Sekundarschule Seuzach	

Öffnungszeiten

GEMEINDEVERWALTUNG HETTLINGEN		hettlingen.ch
Stationsstr. 27 8442 Hettlingen 052 305 05 05		
Mo	08.00–11.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr	
Di bis Do	08.00–11.30 Uhr 14.00–16.30 Uhr	
Fr	07.00–13.00 Uhr	
GEMEINDE-/SCHULBIBLIOTHEK		winmedio.net/hettlingen
Schulstr. 14 8442 Hettlingen 052 316 19 38		
Mo	15.00–20.00 Uhr	
Di und Do	15.00–17.30 Uhr	
Sa	09.00–12.00 Uhr	
Während der Schulferien gemäss Website / Artikel in HZ		
FREIBAD HETTLINGEN		hettlingen.ch/sportanlagen
Schwimmbadstr. 1 8442 Hettlingen 052 316 15 84		
Vorsaison: Sa 14. Mai bis Mo 6. Juni:		
Mo bis Sa 10.00 bis 19.00 Uhr, So 10.00 bis 18.30 Uhr		
SAUNA HETTLINGEN		sauna-hettlingen.ch
Schwimmbadstr. 1 8442 Hettlingen		
	Frauen	Männer
Di	12.00–23.00 Uhr	
Mi	12.00–23.00 Uhr	
Do	12.00–16.00 Uhr	16.00–23.00 Uhr
Fr	12.00–23.00 Uhr	
Sa	09.00–16.00 Uhr	16.00–23.00 Uhr
POSTAGENTUR HETTLINGEN		places.post.ch
im VOLG-Laden Schulstr. 1 8442 Hettlingen		
Mo bis Fr	06.30–19.00 Uhr	
Sa	06.30–17.00 Uhr	
SPITEX REGIOSEUZACH		spitex-regioseuzach.ch
Breitestr. 8b 8472 Seuzach 052 316 14 74		
Bürozeiten		
Mo bis Fr	08.00–12.00 Uhr 14.00–17.00 Uhr	

HETTLINGER
ZYTIG

Ausgaben 2022

Ausgabe	Redaktionsschluss* (Dienstag, 18.00 Uhr)	Versand (Freitag)
05 Juni	23.05.2022 (Montag!)	03.06.2022
06 Juli/August	21.06.2022	01.07.2022
07 September	23.08.2022	02.09.2022
08 Oktober	27.09.2022	07.10.2022
09 November	25.10.2022	04.11.2022

Die Hettlinger Zytig erscheint 10x jährlich am ersten Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar und wird gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde Hettlingen verteilt. *** Der Redaktionsschluss ist normalerweise am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.** Das Redaktionsteam bedankt sich für die **frühzeitige Zustellung der Beiträge.** Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden!

Beiträge/Empfangsbestätigung

Unsere Mailadresse lautet: **hettlinger-zytig@hettlingen.ch**
Texte: Die Beiträge sind als Word-Dokument zu senden.
Bilder: Die Bilder sollen einzeln als jpg-Dateien in Originalgrösse und in möglichst hoher Auflösung gesendet werden (nicht in Worddatei integriert!). Für das Übermitteln von grossen Datenmengen empfehlen wir die Website wetransfer.com
Sie erhalten innert drei Tagen eine Empfangsbestätigung. Sollten Sie in dieser Zeit keinen Bescheid erhalten, bitten wir Sie, sich beim Redaktionsteam zu melden.
Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

Inserate schwarz/weiss

INSERATE	Hettlinger*	Auswärtige Inserenten
1/1 Seite	179 x 268 mm Fr. 256.–	Fr. 320.–
1/2 Seite (quer)	179 x 132 mm Fr. 128.–	Fr. 160.–
1/3 Seite (quer)	179 x 86,5 mm Fr. 85.–	Fr. 106.–
1/4 Seite (quer)	179 x 64 mm Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/4 Seite (hoch)	87,5 x 132 mm Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/8 Seite (quer)	87,5 x 64 mm Fr. 32.–	Fr. 40.–
1/12 Seite (quer)	87,5 x 41,5 mm Fr. 21.–	Fr. 26.–

PRIVATE KLEINANZEIGEN

1-spaltig (87,5 mm breit) pro mm Höhe	Fr. –.50	Fr. 0.65
2-spaltig (179 mm breit) pro mm Höhe	Fr. 1.–	Fr. 1.25

* Die Preise gelten für Inserenten mit Sitz in Hettlingen.
Wiederholungsrabatt | Ab zehn Wiederholungen 10 % Rabatt (identisches Inserat in zehn aufeinanderfolgenden Ausgaben)
Dorfvereine | Gratis (keine ganze Seite)
Fundgrube | Für Hettlinger Einwohner*innen gratis (1-spaltig)

DATENANLIEFERUNG

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Inserateformular!
Das Formular zur Inserateaufgabe ist zu finden auf: www.hettlingen.ch > Aktuelles > Portrait > Aktuelles > Hettlinger Zytig.
Fertig gestaltetes Inserat zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Inserateformular an hettlinger-zytig@hettlingen.ch einsenden.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam:
Christine Meuwly | Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfer | Tel. 052 202 02 88



Inserateformular



Ärztlicher Notfalldienst

Im Notfall versuchen Sie zunächst Ihren Hausarzt zu erreichen.

Andernfalls steht Ihnen jederzeit die Telefonnummer **0800 33 66 55** zur Verfügung.

Dort erhalten Sie Auskunft über den diensthabenden Notfallarzt.

Siehe auch: www.aerztefon.ch

Wichtige Telefonnummern

Polizei-posten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Klinik Lindberg Winterthur 24-Stunden-Notfall	052 266 16 66
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Land-Permanence Henggart	052 317 57 57
Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Sanitäts-Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle TOX-Zentrum	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147
Pilzkontrolle Hettlingen Katharina Schenk	077 456 12 79



Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Montag | 23. Mai 2022 | 18.00 Uhr

Versand

Freitag | 3. Juni 2022

